



FINKENSTEIN

AKTUELL

Nr. 344 | Juni 2025 | 59. Jahrgang

MITTEILUNGSBLATT DER MARKTGEMEINDE FINKENSTEIN AM FAAKER SEE

NEUES EINSATZFAHRZEUG IM DIENST DER ÖWR



© ÖWR Faak / E. Rassing

Zahlreiche Ehrengäste, Mitglieder der Einsatzorganisationen und Unterstützer versammelten sich kürzlich zur feierlichen Segnung des neuen MTF-A.

Am 10. Mai 2025 wurde das neue Mannschaftstransportfahrzeug (MTF-A) der Österreichischen Wasserrettung – Einsatzstelle Faaker See – feierlich gesegnet und offiziell in den Dienst gestellt. Das moderne Allradfahrzeug der Marke MAN wurde speziell auf die Anforderungen von Tauch- und Wildwassereinsätzen zugeschnitten und ausgerüstet – ein starkes Zeichen für gelebtes Ehrenamt und Zusammenarbeit in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See.

Bericht auf Seite 12



www.finkenstein.gv.at
e-mail: finkenstein@ktn.gde.at
www.facebook.com/finkenstein.gv.at

 Find us on
Facebook





Liebe Finkensteinerin, lieber Finkensteiner,

mit großer Freude darf ich Ihnen in dieser Ausgabe unseres Mitteilungsblattes einige besonders positive Entwicklungen aus unserer Gemeinde berichten – denn in vielen Bereichen tut sich derzeit wirklich Erfreuliches!

Ein wahrer Meilenstein in der Bildungslandschaft unserer Gemeinde ist uns mit der neuen Volksschule Ledenitzen gelungen. Bei der heurigen Informationsreise des Instituts für Schul- und Sportstättenbau (ÖISS) wurde unser Schulbau von den 32 Teilnehmenden einstimmig zum beliebtesten Schulgebäude unter insgesamt zwölf besichtigten Projekten in Kärnten und der Steiermark gewählt! Diese Form der Auszeichnung hat es in Kärnten bisher noch nie gegeben – sie ist für uns alle eine besondere Anerkennung. Bewertet wurden unter anderem die architektonische Qualität, das pädagogische Konzept und das allgemeine Wohlfühlambiente. Dass unsere Schule dabei als Gesamtkonzept so stark überzeugt hat, freut mich persönlich sehr und zeigt, dass wir mit viel Engagement und Weitblick die richtigen Entscheidungen getroffen haben.

Ein weiteres zukunftsweisendes Projekt betrifft die Kinderbetreuung in Latschach. Der Gemeinderat hat am 11. Juni einstimmig beschlossen, eine zusätzliche Kindergartengruppe in Latschach zu errichten, um dem steigenden Betreuungsbedarf gerecht zu werden. Als Standort wurde der Bereich nördlich des bestehenden Kindergartens festgelegt.

Für die Finanzierung des Vorhabens konnten wir trotz der derzeit angespannten Fördersituation – der Bildungsbaufonds des Landes Kärnten ist bis 2027 „eingefroren“ – mit Landesrat Ing. Daniel Fellner eine bemerkenswerte Einigung erzielen: Die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See erhält eine Förderzusage über 65 % der geplanten Gesamtkosten in Höhe von netto 1 Mio. Euro – inklusive Außenanlagen und Inventar.

Im Zuge dieses Projektes wird gleichzeitig auch eine bauliche Verbesserung der angebauten Volksschule Latschach umgesetzt. Freiwerdende Räume sollen für die Nachmittagsbetreuung adaptiert und die Fassade des Turnsaals sowie die Vorderseite des Schulgebäudes umfassend saniert werden.

Die Planungsarbeiten sind bereits beauftragt, Baubeginn ist voraussichtlich – nach endgültiger Beschlussfassung im Gemeinderat – im Herbst 2025. Die neue Kindergartengruppe soll dann pünktlich im September 2026 ihren Betrieb aufnehmen.

Damit zeigen wir deutlich, dass Kinderbildung und -betreuung in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See einen hohen Stellenwert haben.

Ein weiterer Aspekt, den ich immer gerne betone, ist, dass auch künftig in unseren Bildungseinrichtungen frisch, regional und direkt vor Ort gekocht wird – ein bewährter und geschätzter Bestandteil unseres Qualitätsverständnisses.

In der Zwischenzeit hat sich der Sommer eingestellt und es freut mich ganz besonders, dass wir auch heuer wieder die beliebte Jugendfreikartenaktion für unser Gemeindestrandbad Faak am See anbieten können. Jugendliche mit Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See erhalten eine kostenlose Saisonkarte – sofern sie den 16. Geburtstag noch nicht begangen haben – also max. 15 Jahre alt sind.

Der Ablauf ist denkbar einfach: Den Gutschein im Gemeindeamt abholen, dann mit einem aktuellen Foto und einem Lichtbildausweis ab ins Strandbad und schon wird die personalisierte Saisonkarte ausgestellt. Mit dieser Aktion möchten wir unseren jungen Mitbürgerinnen und Mitbürgern einen Sommer voller Freude, Bewegung und Gemeinschaft ermöglichen – direkt am Wasser, mitten in der Natur.

Mit dieser Juni-Ausgabe verabschiedet sich unser Mitteilungsblatt in die gewohnte Sommerpause. Dies ist für mich der passende Moment, allen herzlich zu danken, die mit ihrem Engagement – ob beruflich, ehrenamtlich oder im persönlichen Umfeld – zur positiven Entwicklung unserer Gemeinde beitragen.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit mit erholsamen Urlaubstagen, vielen unbeschwerten Momenten und der Gelegenheit, Kraft zu tanken. Unserer Jugend und allen Lehrkräften wünsche ich spannende, erlebnisreiche Ferien, sonnige Badetage und eine wohlverdiente Pause vom Schulalltag.

Genießen Sie den Sommer in vollen Zügen – mit Gesundheit, Lebensfreude und wertvollen Augenblicken im Kreis Ihrer Familie und Freunde!

Herzliche Grüße,
Ihr Bürgermeister

Christian Poglitsch
christian.poglitsch@ktn.gde.at

Aus dem Inhalt

Energiegemeinschaften im Überblick	4
Pflegenahversorgung	6
Gesundheitstipp von Ihrem Apotheker	8
Aktuelles vom Tourismusverband	8
6. Kinder Zivilschutz-Sicherheitstag	10
Veranstaltungen am Aichwaldsee	19
Pensionistenverbände	20
Standesamt	23
Aus den Kindergärten	26
Aus den Schulen	30
Aktuelles aus der Musikschule	33

Impressum:

Herausgeber: Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Christian Poglitsch, Marktstraße 21, 9584 Finkenstein, Telefon 04254/2690-0. **Redaktion:** Johannes Hassler, Tel.: 04254/2690-11, E-Mail: johannes.hassler@ktn.gde.at und Sabine Tschernernjak, Tel.: 04254/2690-18, E-Mail: s.tschernernjak@ktn.gde.at.

Verlag, Anzeigen, Produktion & Druck: Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen meist die männliche Form gewählt, es ist jedoch immer die weibliche Form mitgemeint.

Gemeindekassier ging nach 43 Jahren in Pension

Am 1. Juni 2025 ging mit Günther Quedritsch ein echtes Urgestein der Gemeindeverwaltung in den wohlverdienten Ruhestand. Seine beeindruckende Laufbahn begann am 18. Jänner 1982 in der Gemeindekasse – zu einer Zeit, als die EDV noch in den Kinderschuhen steckte und Schriftstücke auf mechanischen Schreibmaschinen verfasst wurden. Seither hat sich viel verändert – eines aber blieb über all die Jahrzehnte konstant: Günthers Einsatz, Verlässlichkeit und sein feiner, manchmal auch scharfer Humor.



In seinen 43 Dienstjahren war Günther Quedritsch als Kassier und Lohnverrechner ein Garant für Genauigkeit, Verlässlichkeit und Ordnung. Seine Arbeit war geprägt von großem Fachwissen und einem ausgeprägten Pflichtbewusstsein. Als Personalvertreter setzte er sich engagiert für die Anliegen seiner Kolleginnen und Kollegen ein.

Über die Gemeindegrenzen hinaus war Günther für seine Kollegialität bekannt. Unter den Gemeindekassieren und Personalvertretern anderer Gemeinden galt er als gefragter Ansprechpartner, der gerne Auskunft gab und sein Wissen teilte – sei es zu komplexen Abrechnungen oder kniffligen Sonderfällen. Die Verabschiedung in den wohlverdienten Ruhestand erfolgte kürzlich in einer sehr stimmungsvollen Feier im Gemeindegasthaus. Bürgermeister Christian Poglitsch und Amtsleiter Johannes Hassler bedankten sich herzlich bei Günther für seine jahrzehntelange Treue, seine fachliche Kompetenz und seine Zuverlässigkeit. Neben anerkennenden Worten und dem einen oder anderen Rückblick auf humorvolle Begebenheiten gab es auch ein Geschenk: Ein Erste-Hilfe-Set für Rentner samt Geschenkgutschein für den Wirt seines Vertrauens in St. Stefan. Nun beginnt für Günther ein neuer Lebensabschnitt – mit mehr Zeit für seine Leidenschaften: Segeln, Pokern, Wandern, Biken und Auszeiten auf der Alm. Die Kollegenschaft wünscht ihm dabei viel Freude, Gesundheit und unzählige entspannte Momente.

Lieber Günther, du hast Spuren hinterlassen – menschlich, beruflich und mit deiner ganz besonderen Art. Danke für alles!

Doktoratsstudium erfolgreich abgeschlossen!

Cornelia Muschet aus Fürnitz hat ihr Doktoratsstudium der Philosophie, Dissertationsgebiet Romanistik im Rahmen eines Double-Degree-Programms zwischen der Universität Klagenfurt und der Università Ca' Foscari di Venezia erfolgreich abgeschlossen. In ihrer Promotionsrede verrät sie, dass sie bei ihrer Defensio in Venedig gar nicht nervös war, denn sie hatte einen ganz besonderen Beistand: ihren Sohn Raphael – damals noch sicher in ihrem Bauch, denn sie war in der 30. Schwangerschaftswoche. Ihre Familie und Freunde sind stolz auf Cornelias Zielstrebigkeit, Ausdauer und innere Stärke und gratulieren ihr von ganzem Herzen zu diesem großartigen Erfolg und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.





KULTis ABFALLQUIZ

WIE SAUBER IST DEIN WISSEN?



1. Was bedeutet "Recycling"?

- ☐ a) Abfälle aufbereiten & wiederverwenden
- ☐ b) Müll auf Deponien lagern
- ☐ c) Verbrennung von Abfällen zur Energiegewinnung

2. Was sind Sekundärrohstoffe?

- ☐ a) Rohstoffe aus chemischen Laboren
- ☐ b) Rohstoffe aus recycelten Abfällen
- ☐ c) Rohstoffe aus fossilen Brennstoffen

3. Was darf NICHT in den Bauschutt-Container?

- ☐ a) Ziegel
- ☐ b) Fliesen und Keramik
- ☐ c) Dämmmaterialien

4. Was gehört NICHT in die Biotonne?

- ☐ a) Kaffeesatz
- ☐ b) Fleischreste
- ☐ c) Eierschalen

TIPP: Zu viel Müll? Ein Anruf genügt!

Mit den passenden Mulden und Containern sorgt die KULT34 für eine schnelle und zuverlässige Entsorgung.

Für mehr Tipps zum Thema Mülltrennung & für aktuelle News der KULT34 folgt uns gerne auf Facebook & Instagram:



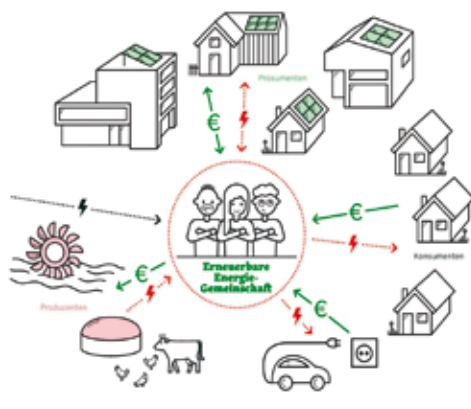



Antworten Quiz: 1a, 2b, 3c, 4b

04257 / 214 12 | office@kult34.at | www.kult34.at

Energiegemeinschaften: Günstiger Strom aus der Nachbarschaft für die Nachbarschaft

In Zeiten steigender Energiepreise, globaler Klimakrisen und wachsender Abhängigkeit von zentralisierten Stromversorgern ist die Teilnahme an einer Energiegemeinschaft (kurz EEG) eine Möglichkeit den lokal produzierten Strom aus Photovoltaik oder Wasserkraft günstig und einfach auszutauschen.



Quelle: Energiemittel Vorarlberg

Strom aus Photovoltaik oder Wasserkraft günstig und einfach auszutauschen.

Eine Energiegemeinschaft ist ein freiwilliger Zusammenschluss von mindestens zwei Teilnehmern – etwa Privatpersonen, Betrieben oder öffentlichen Einrichtungen. Die rechtliche Grundlage dafür bildet das Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz (EAG), das 2021 in Österreich in Kraft getreten ist.

Drei Formen einer Energiegemeinschaft im Überblick

Gemeinschaftliche Erzeugungsanlage: z.B. errichtet ein Mehrparteienhaus auf dem Dach eine PV-Anlage, der produzierte Strom wird auf die Zähler im Haus verteilt, der dann noch eventl. überschüssige Strom wird in das Netz eingespeist (=verkauft). Vorteil: keine Netzgebühren für selbst produzierten und verbrauchten Strom. Nachteil: gemeinsame Entscheidung und Finanzierung nötig

Lokale Energiegemeinschaft: Lokal eingegrenzte Teilnehmer die am selben Trafo angeschlossen sind (direkte Nachbarschaft). Vorteil: Höchste Netzkostenersparnis in der Höhe von 57% (Netzebene 7) und Erlass der Stromabgaben. Nachteil: Gründung einer eigenen jur. Person, z.B. Verein nötig

Regionale Energiegemeinschaft: Größeres Gebiet an Teilnehmern die am selben Umspannwerk angeschlossen sind. Vorteil: Netzkostenersparnis in der Höhe von 28% (Netzebene 7) und Erlass der Stromabgaben. Nachteil: Gründung einer eigenen jur. Person, z.B. Verein nötig. Alle Modelle verfolgen das Ziel, die Energie dort zu verbrauchen, wo sie erzeugt wird – was Netzverluste reduziert und regionale Wertschöpfung fördert.

Generelle Vorteile für die Teilnahme an einer Energiegemeinschaft

Der Beitritt zu einer Energiegemeinschaft bringt eine Vielzahl von Vorteilen mit sich:

- **Kosteneinsparung:** Der innerhalb der Gemeinschaft geteilte Strom ist günstiger, da Netz- und Abgabekosten teilweise entfallen.
- **Mehr Ertrag für Erzeuger:** Der Erlös aus dem Stromverkauf an die Energiegemeinschaft ist meist höher.
- **Unabhängigkeit:** Mitglieder machen sich weniger abhängig von großen Energieversorgern und internationalen Energiemärkten.
- **Klimaschutz:** Durch den Einsatz erneuerbarer Energien leisten Energiegemeinschaften einen aktiven Beitrag zur Reduktion von CO₂-Emissionen.
- **Beteiligung und Transparenz:** Bürger:innen können aktiv an Energieprojekten mitwirken und mitbestimmen.

Bestehende Energiegemeinschaften in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See

Derzeit gelistete Gemeinschaften lt. Koordinationsstelle, bei Interesse bitte direkt mit den jeweiligen Ansprechpartner Kontakt aufnehmen:

Lokale EEGs:

- Erneuerbare Energiegemeinschaft Goritschach, Mail: vl.mosi1958@gmail.com
- Energiegemeinschaft Ledenitzen Süd, Tel.: 0650 5520700, Mail: office@ib-santer.at

Regionale EEGs:

- Energiegemeinschaft Finkenstein, finkenstein.energiedigital.at, Tel.: 0664 876 12 88 (Bereich westlich vom Faaker See: Riegersdorf, Fürnitz, Gödersdorf, Finkenstein, Faak)
- Energiegemeinschaft Mittagkogel, Kontakt: info@eeg-mittagskogel.at bzw. Infos unter: www.eeg-mittagskogel.at (Bereich östlich vom Faaker See: Latschach, Ledenitzen, Mallenitzen, St. Jakob, Maria Elend, Rosegg, St. Egyden, Lind ob Velden)
- EEG Kärnten UW Villach-Süd, www.eeg-kaernten.at, Tel.: 0660 60 666 01 (Bereich unbekannt)

Wichtig zu wissen:

Wenn Sie an einer Energiegemeinschaft teilnehmen möchten, dann ist keine Änderung bei Ihrem derzeitigen Stromlieferanten (z.B. Kelag) nötig. Die Energiegemeinschaft ist nur ein zusätzlicher Stromlieferant.

Ersparnis Netzentgelte bei EEGs

2025

Netzebene 7	ohne EEG	lokale EEG	regionale EEG
Netznutzung KNG	9,76 ct		
Netzverlust KNG	0,65 ct		
Summe Netzentgelt KNG	10,41 ct	4,84 ct	7,67 ct
		53%	28%
Steuern und Abgaben			
Erneuerbaren Förderbeitrag	0,80 ct	0,00 ct	0,00 ct
E-Abgabe	1,50 ct	0,00 ct	0,00 ct
Zwischensumme netto	12,70 ct	4,84 ct	7,67 ct
MwST 20%	2,54 ct	0,97 ct	1,53 ct
Netzentgelte brutto	15,24 ct	5,81 ct	9,21 ct
		62%	40%
Ersparnis netto		7,86 ct	5,03 ct
Ersparnis brutto		9,43 ct	6,03 ct

Angaben ohne Gewähr, vorbehaltlich Änderung durch Gesetzgeber

Nähere Infos bei Klima- und

Energiemodellregion Dreiländereck,

Lukas Molzbichler, T: 0664 40 33 770,

Email kem@rm-villach-umland.at

Ingenieurbüro Herbert Santer, Energieberater und Beratung zu

Energiegemeinschaften, T: 0650 55 20 700,

Email office@ib-santer.at, www.ib-santer.at

Österr. Koordinationsstelle für Energiegemeinschaften

www.energiegemeinschaften.gv.at

Kärnten Netz: <http://kaerntennetz.at/energiegemeinschaften>

Die bauRECYCLER
M³K GmbH

- ⇒ Entrümpelung
- ⇒ Entkernungen
- ⇒ Abbrucharbeiten
- ⇒ Entsorgung von Baurestmassen

Industriestraße 16 a | 9586 Fürnitz | Tel. 04257 / 28 180 | office@diebaurecycler.at

» AB SOFORT «
Recycling-Materialien
und Humus-Erde
bei uns erhältlich!

www.diebaurecycler.at

Kathi Truppe feierte Medaillen-Erfolg in Altfinkenstein

Wenn eine Weltklasseathletin wie Katharina Truppe zum Feiern lädt, dann lässt sich die Gemeinde nicht zweimal bitten. Anlässlich ihrer Bronzemedaille bei der Ski-WM in Saalbach und ihres ersten Weltcupsiegs im schwedischen Åre wurde die gebürtige Altfinkensteinerin am 16. Mai am Baumgartnerhof gebührend geehrt – mit einer emotionalen, familiären und ausgelassenen Medaillenfeier, die ihr wie auf den Leib geschnitten war.

Zahlreiche Ehrengäste fanden sich bei der Medaillenfeier ein, darunter Landtagspräsident Reinhart Rohr, Landesrat Sebastian Schuschnig, Dechant Mag. Stanko Olip, Bürgermeister Christian Poglitsch, Landesskiverbandspräsident Dietmar Mörtl sowie viele Sportgrößen: Stephanie Venier, Fritz Strobl, Marco Schwarz, Adrian Pertl, Katharina Huber – um nur einige zu nennen. Auch Familie und langjährige Wegbegleiterinnen und -begleiter erwiesen der sympathischen Sportlerin ihre Ehre. Landesrat Schuschnig überbrachte die Glückwünsche der Kärntner Landesregierung, Bürgermeister Christian Poglitsch gratulierte im Namen der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See. Als besondere Ehrung kündigte Georg Overs von der **Tourismusregion Villach – Faaker See – Ossiacher See** an, dass ein neuer Mountainbike-Trail, der unterhalb der **Burgruine Finkenstein** entstehen wird, künftig den Namen **„Kathi Truppe Trail“** tragen wird. Damit wird der Name der erfolgreichen Sportlerin auch sportlich-touristisch in ihrer Heimatgemeinde verankert – ein sichtbares Zeichen der Anerkennung und Verbundenheit.

Stimmungsvolle Atmosphäre mit persönlichen Momenten

Nach bewegenden Ansprachen und liebevollen Laudationen – begleitet von vielen Geschenken und Auszeichnungen – erfolgte der offizielle Bieranstich durch Kathi Truppe und ihre Tiroler Teamkollegin Stephanie Venier. Danach verwandelte sich das Festzelt in eine wahre Feierzone. Für Stimmung sorgte die bekannte Partyband **„Combo“**, moderiert wurde das



Zahlreiche Ehrengäste, Familienmitglieder und Sportgrößen feierten Skirennläuferin Katharina Truppe bei ihrer Medaillenfeier. Als besondere Auszeichnung wurde ein neuer Mountainbike-Trail in Finkenstein nach ihr benannt – der „Kathi Truppe Trail“.

© Michael Schreiber

Fest charmant von Joschi Peharz und Kathis Schwester Anna Truppe. Emotionale Worte richtete Truppe an ihre Tante Silvia, die sie von klein auf zu Rennen begleitete, ebenso an ihr Team, ihre Familie und alle freiwilligen Helfer. Mit einem selbstgeschneiderten Dirndl, das einst ihrer Oma gehörte, zog die Athletin im Festzelt alle Blicke auf sich.

Kulinarik und Gemeinschaft

Auch kulinarisch wurde aufgefahren – von Muffins mit Kathi-Motiven über hausgemachten Wildleberkäse ihres Bruders bis hin zu Kuchen, Krapfen, Popcorn und Nudeln – alles liebevoll vorbereitet und auf freiwilliger Spendenbasis angeboten. „Es war alles da – wie bei einer großen Familienfeier“, so Truppe.

Die Medaillenfeier in Altfinkenstein war nicht nur ein Ausdruck großer sportlicher Anerkennung, sondern auch eine liebevolle Hommage an die Persönlichkeit hinter dem Erfolg. Bodenständig, humorvoll und tief verbunden mit ihrer Heimatgemeinde zeigte sich Katharina Truppe an diesem besonderen Tag – mit einem Lächeln, das bis tief in die Nacht hinein strahlte.

SELBSTbestimmt leben, SELBSTständig bleiben – zu Hause in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See

*Pflegenahversorgung - Ein kostenfreies Angebot der Marktgemeinden
Finkenstein am Faaker See und – neu - St. Jakob im Rosental*



Frauengesundheitstag Mai 2025

Wir bedanken uns herzlich bei allen Ausstellerinnen und Netzwerkpartnerinnen für ihr Engagement beim Frauengesundheitstag. Besonders freut uns, dass wir starke Unterstützung aus der Region präsentieren konnten, inklusive vielfältiger Angebote rund um das Thema Frauengesundheit. Neben informativen Vorträgen sorgten die Seminarbäuerinnen und das Treffpunkt Team - Pfarre St Stefan - für eine gelungene Verkostung. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für ihren wertvollen Beitrag zu diesem gelungenen Tag!



Vorschau auf unsere nächsten Vorträge:

10.07.2025, von 16:00 bis 18:30 Uhr:

Workshop (Training) für pflegende Angehörige und Betreuer*innen: Praktische Unterstützung für zu Hause (Vortragende: Katharina Dobernig, Valentina Pezer, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerinnen)

Der Workshop bietet eine Gelegenheit, Fertigkeiten für die tägliche Pflege der Betroffenen zu erlernen und zu vertiefen. Themen wie Durchführung der Hautpflege, Positionierung, Mobilisation sowie Unterstützung bei der Ausscheidung und vieles mehr werden praxisnah vermittelt – mit dem Fokus auf die direkte Anwendbarkeit im Alltag.

Um Anmeldung bis spätestens **01.07.2025** wird gebeten: finkenstein.cn@ktn.gde.at, 0664 2504463 oder 0664 2504468.

02.09.2025, von 18:00 bis 19:30 Uhr

Was braucht dein Körper jetzt? – Der gesunde Teller für Frauen (Mag.^a Bee Moser, Ernährungswissenschaftlerin)

Dieser Workshop vermittelt die Grundlagen einer ausgewogenen Ernährung, abgestimmt auf die Bedürfnisse von Frauen. Welche Nährstoffe sind besonders wichtig für hormonelle Balance, Energie und Wohlbefinden? Wie kann ein gesunder Teller aussehen, der im Alltag (Berufsleben, Familie, neue Lebensphase) funktioniert? Mit anschaulichen Beispielen und motivierenden Tipps. Interaktive Übungen, Kochdemonstration sowie gemeinsame Verkostung und Austausch.

Um Anmeldung bis spätestens **28.08.2025** wird gebeten: finkenstein.cn@ktn.gde.at, 0664 2504463 oder 0664 2504468.

*Ihre Pflegenahversorgerinnen – Community Nurses
freuen sich, Sie unterstützen zu dürfen!*

*Katharina Dobernig, 0664/2504463, katharina.dobernig@ktn.gde.at;
Valentina Pezer, 0664/2504468, valentina.pezer@ktn.gde.at*

Für den Bürgermeister:

Ihre Katharina und Valentina



Transporte - Tiefbau - Abbruch - Sand/Kies - Recycling - Straßenreinigung



- > Kies-/Schotter-/Humuslieferung
- > Tiefladertransporte
- > Sondertransporte
- > Kran- und Hebearbeiten
- > Containerdienst
- > Staubguttransporte
- > Kehrmaschine
- > Kühltransporte

URSCHITZ

9584 Finkenstein · Faakerseestraße 20
04254 2177-0 · office@urschitzgmbh.at

Für Sie setzen wir alle Hebel in Bewegung

Rechtstipp von Ihrer Notarin

Pflichtteils minderung. Oft ist es der Wunsch vieler Erblasser gewisse Nachkommen zu enterben oder zumindest ihren Pflichtteil zu mindern. Ein entsprechendes Testament ist schnell geschrieben, jedoch wird dabei übersehen, dass solche Anordnungen ohne juristische Beratung zu katastrophalen Folgen führen und sogar den Testamentserben belasten können. Die Pflichtteils minderung unterliegt strengen Voraussetzungen. Es gilt zu beweisen, dass zwischen dem Erblasser und dem pflichtteilsgeminderten Kind zumindest über einem längeren Zeitraum vor dem Tod des Erblassers kein familiäres Naheverhältnis bestand. Weiters darf nicht übersehen werden, dass eine erfolgreiche Pflichtteils minderung oftmals nicht dazu führt, dass der Testamentserbe weniger Pflichtteile auszahlen muss. Hat das pflichtteilsgeminderte Kind selbst Kinder, so fällt der entzogene Pflichtteil nach dem Gesetz diesen zu. Ist dies nicht der Fall, so erhalten die übrigen Pflichtteilsberechtigten den entzogenen Pflichtteil anteilig, sodass sich ihre Pflichtteile erhöhen. Der Testamentserbe profitiert davon freilich nicht. Neben seiner vollen Pflichtteils last sieht er sich mit einer Vielzahl von umstrittenen Rechtsverhältnissen konfrontiert. Vor jeder Testamentserrichtung ist daher eine ausführliche rechtliche Beratung dringend zu empfehlen.

Für nähere Auskünfte und Beratungen stehe ich Ihnen gerne auch jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 10 Uhr bis 12 Uhr im Gemeindeamt Finkenstein zur Verfügung.

Öffentliche Notarin | Mag. Christine Fitzek & Partner | Kommanditpartnerschaft |
Peraustraße 23 | 9500 Villach | +43 4242 39955
|office@notarin-fitzek.at |www.notarin-fitzek.at



Notarin Mag.
Christine Fitzek



FITZEK

ÖFFENTLICHE NOTARIN
& PARTNER

ÖFFENTLICHE NOTARIN
Mag. Christine Fitzek
& Partner,
Kommanditpartnerschaft
Peraustraße 23
9500 Villach / AUSTRIA
mail office@notarin-fitzek.at
tel +43 4242 39955
www.notarin-fitzek.at

KOSTENLOSE ERSTBERATUNG
Gesellschaftsrecht
Kauf-, Schenkungs- und Übergabsverträge
Wohnungseigentumsrecht | Vorsorgevollmachten
Patientenverfügungen | Miete und Pacht
Familienrecht | Erbrecht, Testamente



NACHRUUF

Mit großer Bestürzung und tiefem Schmerz mussten wir die Nachricht vom plötzlichen Tod unseres Freundes

Jörg Egger

zur Kenntnis nehmen, der am Samstag, dem 31. Mai 2025, im 60. Lebensjahr viel zu früh aus dem Leben gerissen wurde.



Seit 2015 war Jörg Egger engagiertes Mitglied des Gemeinderates der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See. Seit 2021 brachte er als Obmann des Bauausschusses sowie als Mitglied im Finanz- und Personalausschuss und Kontrollausschuss nicht nur seine große Fachkompetenz, sondern vor allem sein Herzblut in jede Aufgabe ein. Mit seinem unternehmerischen Weitblick, seiner ruhigen, überlegten Art und seinem Sinn für das Machbare war er ein geschätzter Ratgeber und eine große Stütze in vielen Entscheidungsprozessen.

Jörg war jemand, auf den man sich verlassen konnte. Geradlinig in seinen Überzeugungen, dabei immer offen für neue Perspektiven – stets mit einem ehrlichen Wort, einem freundlichen Lächeln und einem großen Einfühlungsvermögen für die Menschen um ihn herum. Seine sympathische Art, sein Humor und sein feines Gespür für das Zwischenmenschliche machten ihn zu einem Menschen, den man ein-

fach gernhaben musste. Er begegnete jedem auf Augenhöhe – mit Respekt, Herzlichkeit und Menschlichkeit.

Der Verlust schmerzt tief. Wir verlieren nicht nur einen geschätzten Wegbegleiter, sondern auch einen sehr guten Freund. Jörg hinterlässt eine Lücke, die nur schwer zu füllen sein wird.

Unsere Gedanken sind in diesen schweren Tagen bei seiner Familie und allen, die ihm nahestanden sind. In Dankbarkeit blicken wir auf die gemeinsame Zeit zurück – auf Gespräche, auf gemeinsames Lachen und auf das Miteinander.

Danke, Jörg – für alles. Wir werden dich nie vergessen!

Christian Poglitsch
Bürgermeister der Marktgemeinde
Finkenstein am Faaker See

Gesundheitstipp von Ihrem Apotheker: Der Sommer ist da – Nicht nur jetzt auf effektiven Sonnen- schutz achten!

Die Sonne ist lebenswichtig – sie regt die Vitamin-D-Produktion an und hebt unsere Stimmung. Doch ihre ultraviolette Strahlung (UV-Strahlung) birgt gesundheitliche Risiken, insbesondere für die Haut. UVB-Strahlen verursachen schmerzhaften Sonnenbrand, während UVA-Strahlen tief in die Haut eindringen und zur Hautalterung sowie zur Entstehung von Hautkrebs beitragen können. Wir Apotheker:innen empfehlen ganzjährig Sonnenschutz, am besten eine Kombination aus physikalischem Schutz (Kleidung, Hüte, Sonnenbrillen) und Sonnencremes. Ein Lichtschutzfaktor (LSF) von mindestens 30, besser noch 50+, bietet bei korrekter Anwendung einen guten Schutz. Wichtig: Der Sonnenschutz sollte großzügig aufgetragen und alle zwei Stunden – sowie nach dem Schwimmen oder Schwitzen – erneuert werden. Langfristiger Sonnenschutz reduziert dann nachweislich das Risiko für Hautkrebs und lichtbedingte Hautalterung. Schatten ist kein vollständiger Schutz, und UV-Strahlung durchdringt auch Wolken. Besonders Kinderhaut ist empfindlich und benötigt spezielle Produkte mit hohem LSF. Sollte es dennoch zu einem Sonnenbrand kommen, lindern Lotionen mit Aloe Vera oder topische Antihistaminika Ihre Beschwerden. *Wir Apotheker und Apothekerinnen beraten Sie gerne!*



Mag. pharm. Maximilian Müllneritsch

Neuigkeiten vom Tourismusverband Finkenstein am Faaker See

Schmankerl- und Genussmarkt

Mit der 5. Auflage des Schmankerl- und Genussmarktes lädt der Tourismusverband Finkenstein am Faaker See auch in diesem Jahr wieder zum gemütlichen Einkaufen ein. Von 1. Juli bis 19. August können – zusätzlich zum Faaker Bauernmarkt – immer dienstags ab 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr in einer entspannten Atmosphäre am Parkplatz des Campingplatzes Arneitz Produkte aus dem Alpe-Adria-Raum eingekauft werden. Von Obst, Pesti, Salami, Käse, Speck, Süßwaren sowie Gin & Liköre ist alles dabei. Unsere Aussteller freuen sich über Ihren Besuch!

Tourist Information Faak am See:

Sommeröffnungszeiten

Seit 1. Juni ist die Tourist Information Faak am See auch samstags von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr geöffnet. Von Montag bis Freitag stehen die Mitarbeiterinnen unseren Gästen von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr mit Rat und Tat zur Seite.

Ab 1. Juli ist die Info-Stelle von Montag bis Freitag zwischen 8:00 Uhr und 17:00 Uhr durchgehend besetzt. Die Servicezeiten an den Samstagen, Sonntagen und Feiertagen im Juli und August sind 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr.

Die Tourist Information Drobollach ist seit 2. Mai und bis 30. Juni von Montag bis Samstag durchgehend zwischen 9:00 Uhr und 17:00 Uhr besetzt. Ab 1. Juli ist ein Besuch der Tourist Information Drobollach auch an den Sonntagen von 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr möglich.

Trail-Spaß mit Ticket:

Neue Regelung für lake.bike seit 1. Mai

Seit dem 1. Mai sind für die Nutzung der lake.bike-Trails in der Region Villach – Faaker See – Ossiacher See Trail Tickets erforderlich. Diese dienen als Beitrag zu den Instandhaltungskosten und können seit dem 22. April online unter www.lake.bike/trail-tickets gebucht oder in den Tourismusinformationen Faak am See, Villach, Ossiach und Sattendorf gekauft werden. Die Mountainbike-Touren bleiben weiterhin kostenlos, das Ticket ist jedoch Voraussetzung für das Befahren der Mountainbike-Trails in der Region Villach – Faaker See – Ossiacher See. Es stehen verschiedene Ticketkategorien zur Auswahl. Die Preise sowie weitere Informationen finden Sie unter www.lake.bike/trail-tickets.



© Region Villach Tourismus GmbH/Martin Hofmann

Abenteuer auf zwei Rädern – seit 1. Mai mit Trail-Ticket

Ihrer Gesundheit zuliebe!
Wir beraten Sie gerne!

Fürnitz
apotheke

Öffnungszeiten:
MO-FR 8-18 Uhr | SA 8-13 Uhr

Oberrainerstraße 36 | A-9586 Fürnitz
Tel.: +43 (0) 4257 20 700 | Fax: +43 (0) 4257 20 700 20
Mail: office@fuernitz-apotheke.at



Fertiggestellt!



Abseits des Straßenverkehrs erleben Ihre Kinder viele Abenteuer – und Sie bleiben entspannt. Zwischen Bäumen und Wiesen sind in Gödersdorf 3 Mehrfamilienhäuser mit je 12 modernen Eigentumswohnungen entstanden. Ruhig gelegen und doch mitten

im Geschehen finden hier insbesondere Familien den perfekten Platz zum Leben. Ob Kindergarten, Schule oder Lebensmittelgeschäft – alles liegt um die Ecke. Und wenn Ihnen der Trubel zu viel wird, sind Sie in wenigen Minuten wieder zuhause, an Ihrem Glücksplatz.



„ Glück; das Ergebnis des Zusammentreffens besonders günstiger Umstände;
 ein besonders günstiger Zufall, eine günstige Fügung des Schicksals. “



www.glücksplatz.com

Vermarktung

NAGELER Immobilien GmbH
 Hausergasse 9 / 9500 Villach
 +43 (0)4242 / 45 304
office@nageler.biz / www.nageler.biz





Geschenkidee:
Original Zeitung von jedem Tag 1900-2024
Jahrgangs-Weine von jedem Jahr 1920-2024
Tel. 01/7180800 | www.historia.at
littlestars-shop.at - Geschenke für Kinder
personalisiert mit Namen/Widmung/Spruch
HISTORIA GMBH www.historia.at

Freikartenaktion für das Strandbad Faak am See – Sommer 2025

Auch in diesem Jahr gibt es wieder die beliebte Freikartenaktion der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See für alle Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde.

Wer kann mitmachen?

Die Aktion richtet sich an einheimische Kinder und Jugendliche (mit Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See) im Alter von 6 bis 15 Jahren.

So funktioniert's:

Die Gutscheine sind wie gewohnt am Gemeindeamt abzuholen. Mit dem Gutschein und einem Passfoto geht es dann zum Strandbad Faak am See. Dort wird die persönliche Saisonkarte ausgestellt und der Sommer kann beginnen!

Wir wünschen allen Kindern, Jugendlichen und ihren Familien einen sonnigen, erholsamen und vor allem gesunden Sommer 2025!



v.l.n.r.: Strandbad-Betriebsleiter Josef Jereb, Bgm. Christian Poglitsch und Strandbad-Geschäftsführer Vbgm. Ing. Alexander Linder freuen sich auf zahlreichen Besuch.

**Bestattung Unschwarz Niederlassung
Waldheimstraße 1a, Villach-Landskron**



Bestattung
angenehm anders
UNSCHWARZ.at
MOBILE BETREUUNG IM TRAUERFALL
24 Stunden Telefon 0664 54 53 73 0
E-Mail villach@unschwarz.eu

„Mei liabste Weis“ live vom Faaker See – Kärntner Tradition trifft Fernsehglanz

Am Samstag, dem 10. Mai 2025, wurde die beliebte ORF-Volksmusikwunschsending „Mei liabste Weis“ live aus Kärnten übertragen – und zwar aus dem stimmungsvollen Ambiente des Dorfwirts Schönleitn am türkisblauen Faaker See. Mit dabei: zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus der Region, die nicht nur durch ihre Anwesenheit, sondern auch durch ihre traditionelle Tracht zur besonderen Atmosphäre des Abends beitrugen.

Musik, Kulinarik und Kultur im Mittelpunkt

Moderator Franz Posch führte charmant durch die Sendung, in der neben musikalischen Schmankerln auch regionale Besonderheiten vorgestellt wurden. Anlass für die Sendung war das 80-jährige Jubiläum des Villacher Kirchtags – das größte Brauchtumsfest Österreichs. Posch ließ es sich nicht nehmen, die legendäre Kirchtagssuppe mit über 30 Zutaten selbst zuzubereiten – ein kulinarisches Erlebnis, das auf viel Begeisterung stieß.

Musikalische Highlights der Extraklasse

Für musikalische Höhepunkte sorgten Gruppen wie die **Faakerseeklänge**, das **Quartett Oisternix**, **5er-Gšpän**, die **Kärntner Kirchtagsmusi** sowie die hauseigene Formation **Mei liabste Weis**. Sie sorgten mit stimmungsvollen Klängen, bodenständiger Volksmusik und feinen Arrangements für beste Unterhaltung. Die gemütliche Kulisse, geschmückt mit Lichterketten und Holzarchitektur, trug zur urigen Stimmung bei.



Zahlreiche Ehrengäste waren beim stimmungsvollen Live-Dreh der Sendung im Dorfwirt Schönleitn dabei und genossen den Abend.

v.l.n.r.: Vbgm.ⁱⁿ Michaela Baumgartner, VM. Gerlinde Bauer Urschitz, Gastgeberin Hannah Widnig (Naturel Hotels), Georg Overs (GF Region Villach), Gastgeberin und TVB Obfrau Michaela Tiefenbacher (Naturel Hotels), Moderator Franz Posch, Bgm. Christian Poglitsch, VM. Christian Oschounig, Mag. Klaus Ehrenbrandtner (Kärnten Werbung).

Vom Zitrusgarten bis zum Affenberg

Ein besonderes Augenmerk legte die Sendung auch auf die landschaftliche und kulturelle Vielfalt der Region: Franz Posch besuchte einen mediterranen Zitrusgarten, entdeckte den See per Kanu und stattete dem Affenberg bei der Burg Landskron einen Besuch ab – wo exotische Tiere aus fernen Ländern bestaunt werden konnten. Kärnten präsentierte sich somit nicht nur musikalisch, sondern auch landschaftlich von seiner besten Seite.

6. Kinder-Zivilschutz-Sicherheitstag

Auf Einladung von Zivilschutzreferent Bürgermeister Christian Poglitsch fand am 23. Mai der bereits 6. Kinder-Zivilschutz-Sicherheitstag am Gelände der FF Gödersdorf statt. Teilgenommen haben die 4. Klassen der Volksschulen der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See. Dort konnten sie die teilnehmenden Einsatzorganisationen näher kennenlernen. Den Kindern wurde ein spannendes Programm rund um das Thema Sicherheit geboten. Es wurde ein Stationenbetrieb organisiert, den die Kinder klassenweise durchliefen.



© ÖWR Faak / E. Rassinger

Beim 6. Kindersicherheitstag erhielten zahlreiche Kinder spielerisch und praxisnah wertvolle Einblicke in die Arbeit der verschiedenen Einsatz- und Rettungsorganisationen.

Die Rettungshundebrigadestaffel Finkenstein führte den sicheren Umgang mit Hunden auf spielerische Weise vor. Die ÖWR Faak am See stellte ihre umfangreiche Ausrüstung vor und konnte einiges über den Wasserrettungsdienst näherbringen. Viel Informatives rund um das Thema Sicherheit vermittelte die Polizeiinspektion Faak am See. Kindgerecht über Erste Hilfe informierte das Rote Kreuz und sorgte mit spannenden Mitmachaktionen für großes Interesse. Beim Feuerwehrauto der FF Gödersdorf wurden viele Fragen zur umfangreichen Ausrüstung vorgestellt.

Natürlich kam auch dieses Jahr wieder das absolute Highlight zum Einsatz: die große Drehleiter, die bis auf 24 Meter ausgefahren wurde. Alle Kinder (und auch einige Erwachsene) konnten den Blick aus luftiger Höhe genießen.

Ein großer Dank allen Beteiligten und Unterstützern!

An das Rote Kreuz-Bezirksstelle Villach, der Rettungshundebrigadestaffel Finkenstein, der Polizeiinspektion Faak am See, der Österr. Wasserrettung/Einsatzstelle Faaker See, den Freiwilligen Feuerwehren Gödersdorf und Arnoldstein. Ein herzliches Dankeschön auch der Mannschaft um Stützpunktfeuerwehrkommandant Uwe Guggenberger, die wie jedes Jahr für das Wohl aller sorgte und allen, die sich in den Dienst der guten Sache gestellt haben. Ein großes Dankeschön auch an Bürgermeister Christian Poglitsch für die Kostenübernahme der Bustransfers, der Jause und der Getränke, so wie auch für den Gutschein für ein Millionig-Softeis für alle Kinder. Sie alle haben dazu beigetragen, diesen Tag unvergesslich zu machen. Gerlinde Bauer-Urschitz



Der erfrischende, schnittige Look des i20 hebt sich aus der breiten Masse hervor. Das Sicherheitspaket und die erstklassigen Konnektivitätsfunktionen gehören zu den umfassendsten seiner Klasse. Auch als **GO! Sondermodell** - mit jeder Menge **EXTRA-Ausstattung** - erhältlich:

i20 Smart Line ab € 15.990,-*
oder ab € 99,-* monatlich

Sondermodell i20 GO! ab € 16.990,-*
oder ab € 109,-* monatlich



MOTOR MAYERHOFER

Villach, Triglavstr. 31, Tel. 04242/24867, www.motor-mayerhofer.at



*Aktionen/Preise gültig für Neuwagenkaufverträge inkl. Zulassung bis 31.07.2025 - solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. Aktionen/Preise beinhalten € 500,- Versicherungsbonus und bis zu € 1.000,- Abschlussprämie. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteils über GARANTIA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht, Kasko- und Insassenunfallversicherung. Mindestlaufzeit 36 Monate. i20 Smart Line (BSB5T): Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH gem. § 5 VKR: Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. NoVA, MwSt. und aller jeweils gültigen Boni): € 15.990,-; Anzahlung: € 4.797,-; Restwert: € 8.869,76; Bearbeitungsgebühr: € 250,- (mitfinanziert); Rechtsgeschäftsgebühr: € 91,97; Provision an Vermittler: € 79,96 (mitfinanziert); Laufzeit: 36 Monate; Laufleistung: 15.000 km p.a.; monatliche Rate: € 99,-; Sollzinssatz: 2,99 % p.a. fix; effektiver Jahreszins: 4,56 % p.a.; Gesamtleasingbetrag: € 11.193,-; Gesamtbetrag: € 17.322,73. CO₂: 114-126 g/km, Verbrauch: 5,1-5,6 l/100km (Alle Angaben nach WLTP). Der Verbrauch kann abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Symbolabbildung. Satz- und Druckfehler vorbehalten.



murrer

S T E F A N

SANITÄR - HEIZUNG - SERVICE GmbH

Ihr Spezialist für:

- Beratung, Planung, Service, Bäder, Wellnessoasen
- Heizungsanlagen mit Fernwärme, Öl, Gas oder Alternativen (Wärmepumpen, Pellets, Holzvergaser, Solarenergie)
- Reparaturen, Photovoltaik, Schwimmbadbau

www.murrer.at

Warmbader Str. 54, 9585 Müllnern, Tel.: 04257/29130, E-Mail: stefan@murrer.at

Neues MTF-A für die Wasserrettung Faaker See feierlich gesegnet und übergeben

Mit einem festlichen Akt wurde im Mai 2025 das neue Mannschaftstransportfahrzeug mit Allradantrieb (MTF-A) der Österreichischen Wasserrettung – Einsatzstelle Faaker See – feierlich gesegnet und offiziell in Dienst gestellt.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand das topmoderne Einsatzfahrzeug der Marke MAN, das mit viel Engagement und Know-how speziell auf die Anforderungen der Wasserrettung zugeschnitten wurde. Ob für Tauch- oder Wildwassereinsätze – das neue MTF-A ist bestens gerüstet, um Leben zu retten und effiziente Hilfe in Notsituationen zu leisten. Die feierliche Segnung des Fahrzeugs übernahm Dechant Mag. Stanko Olip, der dem neuen Gefährt seinen kirchlichen Segen spendete und die Besatzung stets unter göttlichen Schutz stellte.

Für eine stimmungsvolle musikalische Begleitung sorgte das Ensemble Kärntner Herzklänge, das mit feinen Klängen für emotionale Höhepunkte sorgte. Zahlreiche Ehrengäste, darunter Vertretern aus Politik, Einsatzorganisationen und dem Vereinsleben, gaben sich die Ehre. Auch Kameraden der umliegenden Feuerwehren sowie viele Unterstützern der Wasserrettung waren anwesend und zeigten so ihre große Verbundenheit mit der ÖWR Faaker See.

Finanziert wurde das Fahrzeug großteils durch Eigenmittel der Wasserrettung. Die Anschaffung wäre jedoch nicht ohne großzügige Unterstützung möglich gewesen – ein herzliches Dankeschön geht an das Land Kärnten, den ÖWR-Landesverband



Besonderer Dank gebührt Kerstin Bachlechner (3.v.r.) und Erika Prosen (1.v.r.), die mit viel Herz und regionaler Verwurzelung die Patenschaft übernahmen.

Kärnten sowie die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See. Dieses Zusammenspiel von Engagement, Förderung und Ehrenamt zeigt eindrucksvoll, wie wichtig Zusammenhalt für eine funktionierende Einsatzorganisation ist.

Brandschutzübung beim Gemeindeamt Finkenstein

Am 15. Mai fand eine groß angelegte Brandschutzübung beim Gemeindeamt der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See statt. Ziel war es, die vollständige Evakuierung des Amtsgebäudes unter möglichst realitätsnahen Bedingungen zu üben und die Einsatzbereitschaft der beteiligten Kräfte zu testen.

Evakuierung und Übungsablauf

Im Zentrum der Übung stand die Rettung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den oberen Stockwerken. Diese wurden unter Einsatz von Fluchthauben sowie mithilfe der Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr Arnoldstein sicher ins Freie gebracht. Die im Erdgeschoß tätigen Personen konnten das Gebäude geordnet über den Haupteingang oder – je nach Situation – über Fenster verlassen.

Beteiligte Feuerwehren

Rund 25 Feuerwehrkameradinnen und -kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Finkenstein, Gödersdorf, Fürnitz und Arnoldstein nahmen an der Übung teil. Vier Einsatzfahrzeuge, darunter die Drehleiter der FF Arnoldstein, standen für den Übungseinsatz bereit. Ein besonderer Dank gilt Kommandant Arnold Dular, der stellvertretend für alle beteiligten Einsatz-



Sicherheitsübung mit voller Einsatzbereitschaft: Feuerwehrkräfte evakuieren Bedienstete aus dem Gemeindeamt Finkenstein über die Drehleiter.

kräfte für die Organisation und professionelle Durchführung der Übung verantwortlich war.

Die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz, ihr Engagement und ihren wichtigen Beitrag zur Sicherheit der Bediensteten und der Bevölkerung.



Kärntner Linien
Wir verbinden.

UMSTEIGERTAGE

**Mit
Gewinnspiel**
Alle Infos online auf
kaerntner-linien.at

Wir kommen wieder!

Die Umsteigertage der Kärntner Linien machen es möglich – Nutze das gesamte Angebot von Bus und Bahn in Kärnten von **16. bis 22. September** völlig kostenfrei und überzeuge dich von den Vorteilen. Eine Initiative des Verkehrsverbundes Kärnten und des Mobilitätsreferates des Landes Kärnten.

Keine Anrechnung auf gültige Zeitkarten möglich. Gilt nicht für Sonderverkehre.

www.kaerntner-linien.at



**DIE FREIWILLIGE
FEUERWEHR LATSCHACH**
LÄDT EIN ZUM

FEUERWEHRFEST 2025
19. & 20. JULI
Festwiese Latschach

Samstag 19. Juli
Blaulichtdisco
für Jung und Alt
ab 20 Uhr

Kommen Sie
ebenso gewiss,
wie wir kommen
wenn sie uns rufen

Sonntag 20. Juli
Frühschoppen
ab 10:00 Uhr
Kinderprogramm
Hüpfburg
Tschirtachstand
und vieles mehr!
Es spielt für Sie
FEZZZ JUHE
traditionelle
Riesen Wiener

Annakirchtag der Alpbrothers

Der Sommer ist da, das Wetter wird immer wärmer und die Kirchtagssaison beginnt. Die Alpbrothers aus der Gemeinde Finkenstein veranstalten auch heuer wieder den weit über die Gemeindegrenzen bekannten **Annakirchtag**.

Wie gewohnt ist der Termin Ende Juli. Genauer gesagt am Samstag, dem **26. Juli**. Ab 10 Uhr gibt es auf dem Areal der ehemaligen Annahütte auf 1587 Höhenmetern kühle Getränke und gutes Essen. Heuer gibt es wieder Kirchtagssuppe und Gulasch. Egal ob Mountainbiker/innen, Wandernde - alle sind herzlich willkommen und können sich, nach der Panoramafahrt auf dem Alpe-Adria Trail, auf einen würdigen Almkirchtag freuen. Im Zuge der Veranstaltung wird es am Fuße des Mittagkogels um 12 Uhr einen Almsegen geben.



Auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher freuen sich die Alpbrothers!

**AUF ZUM
TRADITIONELLEN**

**LATSCHACHER
KIRCHTAG**

SONNTAG 06. JULI 2025

10. Oktober Platz in Latschach

Hüpfburg für die Kinder
Beginn 11:00 Uhr
Bei Schlechtwetter im Kulturhaus
„Tschirtach Standl“

Das AGATON-TRIO spielt auf

Gute Kirchtagsspeisen vom Brandner
kühle Getränke, a guate Musi
und eine riesen Gaude warten....

**Dorfgemeinschaft
Latschach am Faaker See**

LAND KÄRNTEN
Kärntner Bildungswerk

D G L

SYMPHONIC ARTS ENTERTAINMENT PRÄSENTIERT

Broadway Nights

Die größten Hits von Disney bis Hollywood

**Die Eiskönigin · Wicked · Cats · Evita ·
Les Misérables · Phantom der Oper u.v.m.**

Ein Erlebnis für die ganze Familie!

Ingrid Jahn MEZZOSOPRAN
Gabriel Romberger KLAVIER
Gunther Skala CELLO
Nina Brenner VIOLINE/SOPRAN
Jakob Schett BARITON

TERMINE:
Do, 21.8.2025, 19:30 Kirche des Hl. Georg, Faak am See
Fr, 22.8.2025, 19:00 Pfarrkirche Kappel am Krappfeld
Sa, 23.8.2025, 19:30 Evangelische Kirche St. Ruprecht/Villach

Infos und Kontaktmöglichkeit: www.ingrid-jahn.at

Eintritt: Freie Spende



Mit Schwung in den Frühling: Konzertabend der TK Finkenstein-Faaker See

„It's Showtime“ hieß es Anfang Mai beim Frühlingskonzert 2025 der Trachtenkapelle Finkenstein-Faaker See. Im vollbesetzten Kulturhaus Latschach bot das Orchester unter der Leitung von Kapellmeister Christian Wastian jun. ein abwechslungsreiches Programm und begeisterte das Publikum mit einer musikalischen Reise durch verschiedenste Musikrichtungen. Großartige Solistinnen und Solisten verliehen dem Abend zusätzliche Glanzpunkte.

Das Konzert zeigte eindrucksvoll, wie generationenübergreifend Musik verbindet: Neben der Ehrung verdienter langjähriger Mitglieder der Kapelle standen auch die jüngsten Musikerinnen und Musiker im Rampenlicht. Die Jugendblaskapelle unter der Leitung von Ingrid Krumrei sowie das Bläserensemble der Musikschule unter der Leitung von Petar Hegeduš präsentierten ihr Können mit sichtbarer Freude und beeindruckender Bühnenpräsenz.

Nach dieser gelungenen „Feuertaufe“ durften die Nachwuchstalente – darunter auch die Kindergartengruppe „Blasmusik entdecken“ – bei einer der darauffolgenden Proben erstmals „Kapellenluft“ schnuppern und Seite an Seite mit den erfahrenen Musikantinnen und Musikanten musizieren.



Das festliche Frühlingskonzert im Kulturhaus Latschach war ein gelungener Abend voller musikalischer Höhepunkte und generationsübergreifender Begeisterung.

Ausblick: Ab Anfang Juli lädt die Trachtenkapelle Finkenstein-Faaker See wieder zu ihren stimmungsvollen Sommerkonzerten ein – jeweils montags und donnerstags an besonderen Plätzen in der Natur: am Campingplatz, am Seeufer oder in gemütlichen Gastgärten. Ob Einheimische oder Gäste – Sie sind herzlich willkommen!

Die genauen Konzerttermine im Sommer:

- **Donnerstag, 03.07.2025** um 20:00 Uhr – Finkensteiner Hof
- **Montag, 07.07.2025** um 20:00 Uhr – Gasthof Feichter
- **Donnerstag, 10.07.2025** um 19:00 Uhr – Café Seerose
- **Montag, 14.07.2025** um 20:00 Uhr – Naturel Dorf Seeleiten
- **Donnerstag, 17.07.2025** um 20:00 Uhr – Inselhotel Faaker See
- **Montag, 21.07.2025** um 20:00 Uhr – Camping Gruber
- **Donnerstag, 24.07.2025** um 20:00 Uhr – Hotel Restaurant Zollner
- **Montag, 04.08.2025** um 20:00 Uhr – Camping Poglitsch
- **Donnerstag, 07.08.2025** um 19:00 Uhr – Bauernmarkt Faak am See
- **Donnerstag, 14.08.2025** um 20:00 Uhr – Inselhotel Faaker See
- **Montag, 18.08.2025** um 20:00 Uhr – Naturel Dorf Schöneleiten
- **Donnerstag, 21.08.2025** um 20:00 Uhr – Camping Anderwald

Alle Musikliebhaber sind herzlich eingeladen!

Stromkosten senken und nachhaltige Energie fördern

Raiffeisenbank
Region Villach



Das Konzept der Energie-Genossenschaft vernetzt regionale Stromerzeuger mit regionalen Verbrauchern.

Somit können Haushalte, Gemeinden oder auch Klein- und Mittelbetriebe ihren Strombedarf direkt aus einer nachhaltigen Energieanlage in ihrer Nähe beziehen.

Als Mitglied einer Energie-Genossenschaft profitiert man in erster Linie von 28 % weniger Netzkosten und auch bisher ausgesetzte Abgaben wie Elektrizitätsabgabe und Öko-Förderbeitrag fallen weg. Zudem können Stromerzeuger:innen, wie Photovoltaik-Besit-

zer:innen, bessere Einspeisetarife angeboten werden. Jede Mitgliedschaft trägt auch aktiv zur Energiewende bei und die regionale Wertschöpfung wird gefördert.

Die Raiffeisenbank Region Villach hat bereits acht Energie-Genossenschaften für Villach & Villach Land initiiert:

- | | |
|---------------------|-----------------------|
| ▶ Villach Nord | ▶ Villach Seebach |
| ▶ Villach Süd | ▶ Villach Zentrum |
| ▶ Villach-Dobratsch | ▶ Fürnitz-Finkenstein |
| ▶ Arnoldstein | ▶ Unteres Gailtal |

Mehr Infos und die Möglichkeit zur Registrierung gibt es auf raiffeisen.at/egenos

Zwei bedeutsame Auftritte des Tamburizzaensemble Latschach Dva znamenita nastopa Tamburaškega ansambla Loče

Bischof Dr. Josef Marketz feierte 5-jähriges Amtsjubiläum
Am Freitag, dem 16. Mai 2025, wurde in Klagenfurt in der Bischöflichen Residenz ein bedeutendes kirchliches und gesellschaftliches Ereignis gefeiert: Bischof Dr. Josef Marketz beging sein fünfjähriges Amtsjubiläum als Diözesanbischof der Diözese Gurk-Klagenfurt. Zahlreiche Gläubige, Vertreter aus Politik, Kultur und öffentlichem Leben sowie Wegbegleiter aus nah und fern kamen zusammen, um in der Bischöflichen Residenz dem Bischof ihre Anerkennung und Dankbarkeit auszusprechen.

Beim Kulturprogramm und Dankesfest im Festzelt fanden sich viele Mitwirkende ein. Durch ihre Teilnahme spiegelten sie die kulturelle Vielfalt wider und das von der Katholischen Kirche Kärntens gewählte Motto „gemeinsam – skupno“ trat sehr stark in den Vordergrund. Als musikalischer Gast und Gratulant trat auch die Tamburizzagruppe aus Latschach auf. Mit ihren sanften Klängen und Melodien slowenischer und dalmatinischer Lieder begeisterten sie nicht nur das Publikum und sorgten für eine festliche Stimmung, sondern brachten auch ihre kulturelle Identität zum Ausdruck. Gemeinsam mit der Mezzosopranistin Bernarda Fink-Inzko und ihrer Tochter Valentina ertönte im Festzelt das Lied „Lipa zelenela je“. Ihr Auftritt wurde vom Publikum mit großer Begeisterung und großartigem Applaus aufgenommen.

Das Jubiläum war nicht nur ein Rückblick auf fünf Jahre engagierten Wirkens, sondern auch ein Zeichen lebendiger kultureller und spiritueller Vielfalt in Kärnten.

Škof dr. Jože Marketz je praznoval 5. obletnico delovanja

V petek, 16. maja 2025, je škof dr. Jože Marketz praznoval peto obletnico svoje službe kot škof krške škofije.

Popoldne se je v okviru kulturnega programa in zahvalnega praznovanja v šotoru na vrtu škofijske rezidence zbralo lepo število pevskih zborov, vernikov, predstavnikov politike, kulture in javnega življenja ter prijatelji od blizu in daleč, da bi škofu izrekli priznanje in zahvalo.

Kot glasbeni gost pa je nastopila tudi tamburaška skupina iz Loč. Tamburaši so s svojimi nežnimi zvoki in melodijami slovenskih in dalmatinskih pesmi navdušili publiko, poskrbeli za praznično vzdušje ter z igranjem na tamburice izrazili svojo kulturno identiteto.

Skupaj z mezzosopranistko Bernardo Fink-Inzko in njeno hčerko Valentino je v šotoru zazvenela pesem »Lipa zelenela



Das Tamburizzaensemble aus Latschach gratulierte dem Bischof mit musikalischen Beiträgen.

je«, ki je marsikateremu obiskovalcu segla globoko do srca. Njun nastop je občinstvo sprejelo z velikim navdušenjem in bučnim aplavzom.

Jubilejna prireditev tega prazničnega dneva ni bila le priložnost za pogled nazaj na pet let predanega delovanja, temveč tudi znamenje žive kulturne in duhovne raznolikosti na Koroškem.

Konzertabend in Ebriach

Ein weiterer erfolgreicher und gelungener Auftritt der Tamburizzagruppe aus Latschach war am Samstag, dem 24. Mai, in Ebriach. Unter dem Motto „Kärntner Wechselgesang/Koroške skupne pesmi“ gestalteten verschiedene Musikgruppen einen bunten abendlichen Liederreigen. Bei den Klängen der Tamburizza von bekannten slowenischen Melodien und Liedern unterstützte das Publikum die Gruppe mit Gesang und abschließendem tosendem Applaus.

Ein kulturell gelungener Musikabend ging viel zu schnell vorbei, doch beim gemütlichen Beisammensein wurde noch weiter gemeinsam musiziert und gesungen.

Koncert pri Kovaču na Obirskem

Na povabilo kulturnega društva na Obirskem, so tamburaši iz Loč obiskovalcem koncerta pri Kovaču pričarali edinstven kulturni in glasbeni užitek. Slovenske in dalmatinske pesmi so segle publiko do srca in so jo povabile, da s petjem podpre zvoke tamburic. Družabno in prijateljsko srečanje je trajalo še dolgo v noč.

Theresia Gallob



Hallo, wir sind DRAU DACH!

Ihre Experten für Dachdeckerei
und Spenglerei in ganz Kärnten.

Überzeugend **anders.**

www.draudach.at
info@draudach.at
04257/29009

Ausflug der Pfarre Fürnitz

Am 31. Mai unternahm die Pfarre Fürnitz ihren diesjährigen Tagesausflug – ein gelungener Tag voller kultureller Eindrücke, spiritueller Gemeinschaft und herzlicher Geselligkeit. Erstes Ziel war die Wehrkirche in Hrastovlje, die weit über die Landesgrenzen hinaus für ihr beeindruckendes Fresko des „Totentanzes“ bekannt ist. Vor Ort wurde den Teilnehmenden die kunsthistorische Bedeutung dieses einzigartigen Wandgemäldes fachkundig erklärt. Im Anschluss führte die Reise weiter in das malerische Küstenstädtchen Piran, wo im Minoritenkloster gemeinsam mit Pfarrer Peter Olip die Heilige Messe gefeiert wurde. Bei strahlendem Sonnenschein genoss die Gruppe anschließend ein köstliches Mittagessen auf einer Terrasse direkt an der Uferpromenade – ein wahrer Genuss für Körper und Seele. Auf der Heimfahrt kehrte die Gruppe in Naklo beim Gasthaus Marinšek noch zu einer gemütlichen Jause ein, bevor sie am Abend gut gelaunt und gestärkt nach Fürnitz zurückkehrte. Die große Zufriedenheit und positive Stimmung während des gesamten Ausflugs ließen bereits die Vorfreude auf ein neues gemeinsames Ziel im kommenden Jahr aufkommen.
Silvio Brandl

Farni izlet v Hrastovlje in Piran: sončen dan, dobra družba in odlična kulinarika

V soboto 31. maja smo se farani in prijatelji fare Brnca peljali na farni izlet v Slovenijo. Po prvi postaji na Lomu smo se po dobri kavi odpeljali naprej proti Primorski. V mediteranski vasi Hrastovlje smo si ogledali znamenito cerkev sv. Trojice s freskami, ki segajo v 15. stoletje. Največ zanimanja je seveda vzbudila freska „Mrtvaški ples“, ki nas opominja, da smrt ne dela razlik in vzame vsakogar, cesarja in papeža, kralja in škofa, meščana in berača – in tudi otroka drži za roko. Po ogledu cerkve, smo se odpeljali proti obali in obiskali čudoviti Piran. Po skupni sveti maši v minoritskem samostanu in ogledu letega, je bilo dosti prostega časa za sprehod po ozkih ulicah, za ogled mestnih znamenitosti in Tartinijevega trga, za sprehod do cerkve sv. Jurija, od koder se je nudil krasen razgled. Tudi morje nas je pozdravilo z rahlim vetričem in toplim soncem, zato je bilo vzdušje še toliko bolj prijetno. Skupno kosilo pa smo zaužili v restavraciji Pavel, kjer smo bili odlično pos-

Malerei DER Malerei · Anstrich
Fassaden · Vollwärmeschutz

Finkensteiner Str. 41 · A-9585 Gödersdorf
H. Der · M: 0664/938 49 68 · T/F: 04257/29 717
office@malerei-der.at · www.malerei-der.at



Die Reisegruppe der Pfarre Fürnitz vor der imposanten Wehrkirche von Hrastovlje – ein erster kultureller Höhepunkt des gelungenen Tagesausflugs bei strahlendem Sonnenschein.

treženi z enkratno kulinariko jadranske kuhinje. Na poti domov smo izredno lepi farni izlet zaključili z večerjo pri Marinšku v Naklem. Ob dobri hrani, pijači in prijetnem klepetu je ura kar prehitro minila. Veseli smo bili, da smo lahko skupaj preživeli dan, ki nas je povezal in napolnil z lepimi vtisi. Že razmišljamo, kam bomo šli naslednje leto!

Theresia Gallob



**JETZT
PARTNER
WERDEN**



**Raiffeisenbank
Region Villach** 

GÜNSTIGER STROM AUS DER REGION.

MIT DER ENERGIE-GENOSSENSCHAFT
GEMEINSAM ZU MEHR ERSPARNIS.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

raiffeisen.at/egen

Spuren und Erinnerungen - Benefizkonzert zugunsten der Bergrettung Villach und Kärntner Kinderkrebshilfe im Kulturhaus Latschach

Am 3. Mai veranstaltete der Chor skupina akzent des SKD Jepa-Baško jezero in Zusammenarbeit mit der Bergrettung Villach und Kärntner Kinder Krebshilfe ein Benefizkonzert im prall gefüllten Kulturhaus Latschach. Es waren dies Spuren und Erinnerungen an Daniel Kelih, der am 10. Juli 2024 nach einer schweren Krankheit verstarb und Martin Lesjak sowie Philipp Steiner, die am 31. Juli 2024 bei einem tragischen Bergunglück ihr junges Leben verloren. Ein würdevoller, tief berührender Abend, fulminant und einzigartig, musikalisch hoch qualitativ, ein Event der Extraklasse.

Die mitwirkenden Gruppen und Musiker des überwältigenden Abends hatten eine besondere Beziehung zu einem oder mehreren der drei, jeder auf seine Art: skupina akzent, Rudi Katholnig und Hans Peter Steiner, Kärntner Viergesang, Stefan Skreinig und Anna sowie der Mädchenchor mladi akzent. Alle drei liebten das Leben und feierten auch gerne. Deshalb war der geniale Abend auch ein Fest des Lebens und der Freude. Man spürte wahrlich die Worte eines unbekannten Schriftstellers: „Wir denken an dich. Wir erzählen von dir. Wir spüren dich bei uns. Doch immer wieder fließen leise Tränen.“

Ein herzliches Dankeschön allen Sponsoren, an Bürgermeister Christian Poglitsch sowie allen Besuchern des Gedenkkonzerts, die ihres dazu beigetragen haben, dass ein beachtlicher Betrag der Bergrettung Villach und der Kärntner Kinderkrebshilfe übergeben werden konnte.



Der Chor skupina akzent des SKD Jepa-Baško jezero.

Spomini in sledi - Dobrodelni koncert

Dobrodelni koncert „Spomini in sledi“ je privabil v loški kulturni dom množično število obiskovalcev iz cele Koroške in preko nje. Spomini na dolgoletna zanesljiva in navdušena pevca skupine akzent Daniela in Martina ter Martinovega prijatelja in soplezalca pri beljaški gorski reševalni službi, Philippa. Bil je izredno čustven, glasbeno kvalitativen, čudovit in edinstven ter nepozaben koncert posebne vrste. Vsi trije so ljubili življenje in so radi praznovali. Zato je bil večer tudi praznik veselja in življenja. Čutile so se besede, ki jih je napisal Tone Kuntner: »Po isti poti, koder odhajaš nevidno prihajaš nazaj - med svoje, ki jih ne nehaš ljubiti in ki živijo od tvoje ljubezni«. Prisrčna hvala vsem, ki so svoje doprinesli k edinstvenemu večeru.

Kärnten und das Küstenland sangen am Luschari

Die Chorrevue „Koroška in Primorska pojeta“ (Kärnten und das Küstenland singen), die von Kulturträgern aus Italien, Kärnten und Slowenien organisiert wird, sorgte erneut für ein wahres Kultur- und Sängerfest im Kanaltal. Sechs Chöre aus am Alpen Adria Raum traten beim Galakonzert am beliebten Wallfahrtsort auf. 130 SängerInnen schufen ein unvergessliches Erlebnis, das der Restaurierung der Kirche vor 100 Jahren und dem Maler Tone Kralj gewidmet war, der 1930 die Kirche mit seinen Kunstwerken bereicherte.

Kärnten war durch das Quartett „Dobniško jezero“ vom Aichwaldsee und der Vokalgruppe „Sanje“ aus dem Jauntal vertreten. Die auftretenden Chöre schufen mit einer vielfältigen Aus-

wahl geistlicher Kompositionen eine einzigartige Atmosphäre. Der Untertitel des besonderen Sängerfestes „Drei Grenzen im Lied vereint“ verbindet die außergewöhnliche Botschaft des Luschari, der im Dreiländereck zwischen Italien, Slowenien und Österreich seit jeher Menschen unterschiedlicher Nationalitäten, Sprachen und Kulturen im Zeichen des Friedens, des gegenseitigen Respekts, mit der außergewöhnlichen Kraft der Musik und dem Gesang als universelles und verbindendes Element, das keine Grenzen kennt, zusammenbringt.

Koroška in Primorska sta peli na sv. Višarjah

Zborovska revija »Koroška in Primorska pojeta«, ki so jo organizirale kulturne ustanove iz Italije, Koroške in Slovenije, je ponovno poskrbela za pravi kulturni in pevski praznik v Kanalski dolini. Na slavnostnem koncertu na priljubljenem romarskem kraju je nastopilo šest zborov iz regije Alpe-Jadran. 130 pevcev in pevk je ustvarilo nepozabno vzdušje, posvečeno obnovi cerkve pred 100 leti in slikarju Tonetu Kralju, ki je cerkev leta 1930 obogatil s svojimi umetniškimi deli.

Koroško sta zastopala kvartet »Dobniško jezero« in vokalna skupina »Sanje« iz Podjune. Nastopajoči zbori so z raznolikim izborom sakralnih skladb ustvarili edinstveno vzdušje.

Podnaslov posebnega pevskega praznika »Tri meje združene v pesmi« vsebuje izjemno sporočilo svetih Višarj, ki so vedno združevale ljudi različnih narodnosti, jezikov in kultur v mejnem trikotniku med Italijo, Slovenijo in Avstrijo v duhu miru in medsebojnega spoštovanja, z izjemno močjo glasbe in pesmi kot univerzalnega in povezovalnega elementa, ki ne pozna meja.



Das Quartett „Dobniško jezero“ vom Aichwaldsee.

GARTEN MAREINER
Gartengestaltung & Baumarbeiten



NEU IM BEZIRK VILLACH
+43(0)664 109 59 69
kontakt@garten-mareiner.at
www.garten-mareiner.at

Ihr Profi für

- Gartengestaltung
- Baumpflege
- Obstbaumschnitt
- Baumkontrolle auf Sturmsicherheit
- Wurzelstockfräsen
- Baumabtragungen



Versicherungsbüro



Versicherungsbüro Pinter

Ossiacher Zeile 24
9500 Villach
T: 04242/333 75
F: 04242/323 44
office@vb-pinter.at
www.vb-pinter.at

Ihr Versicherungsvergleich

Veranstaltungen am Aichwaldsee im Juli und August

Freitag, 04. Juli, ab 19:00 Uhr, Friday Music Session

Die Friday Music Session bringt an jedem ersten Freitag im Monat abwechslungsreiche Live -Music auf die Bühne!

**Samstag, 05. Juli,
ab 19:00 Uhr, The Kras**

Vater & Sohn spielen Rock,
Funk, Reggae, Blues, Country,
Austro Pop im Akustik-Stil.



**Donnerstag, 10. Juli, ab 20:00 Uhr,
Trachtenkapelle Finkenstein am Faaker See**
Traditionelle Blasmusik und moderne Hits.

**Freitag, 11. Juli, ab 19:00 Uhr,
Astrid Walluschnig – Vernissage mit Musik**
„Kunterbunte Kleinformaten“ – „Kunst soll für alle erschwinglich sein“.

**Samstag, 12. Juli, ab 19:00 Uhr,
Liedermacher ROBERT KNAPP & Band**
Dialekt-Country & Blues aus der Steiermark

**Mittwoch, 16. Juli,
ab 19:00 Uhr, Sing mit Tata**
Einzigartige Musikabende mit
Live-Musik und aktivem Mitsingen.



Freitag, 18. Juli, ab 19:00 Uhr, Listen to the Music
Acoustic Band aus Kärnten spielen Rock, Pop, Country, Austropop & eigene Songs!

**Samstag, 19. Juli, ab 19:00 Uhr,
Trio Friendz aus Klagenfurt**
Rock, Blues & Austro-Pop - handgemacht & live

Freitag, 25. Juli, ab 19:00 Uhr, Thomas Goschat
Der Kärntner Liedermacher Thomas Goschat im Ensemble mit Bruno Posod und Clemens Hofbauer.

Samstag, 26. Juli, ab 19:00 Uhr, The Starbucks
Blues, Country und Rock&Roll - Flottes und Balladen - Eigenes und Covers.

Freitag, 01. August, ab 19:00 Uhr, Friday Music Session

Die Friday Music Session bringt an jedem ersten Freitag im Monat abwechslungsreiche Live -Music auf die Bühne!

Samstag, 02. August, ab 19:00 Uhr, Dirk Schilling Duo

Minimal Jazz, Elektronik, Postrock und Ambient, Chanson, Theater und Filmmusik

Sonntag, 03. August, ab 14:00 Uhr,

Dr Südbahn & die Sympartie. 6 Männer und ein Auftrag – die Bühne am Aichwaldsee zu rocken!

Freitag, 08. August, ab 19:00 Uhr,

Vernissage von Ulli Baumgartner & Barbara Mallweger
Keramik und Malerei.

**Samstag, 09. August,
ab 19:00 Uhr,**

Jörg Seidel mit Swing-Trio
Klassischer Swing á la Nat King Cole.
Piano Rob Bargad,
Kontabass Philipp Zarf



Mittwoch, 13. August, ab 19:00 Uhr, Sing mit Tata
Einzigartige Musikabende mit Live-Musik und aktivem Mitsingen.

**Freitag, 15. August,
ab 19:00 Uhr,
Hr. MuMs - Austropop**



**Samstag, 16. August,
ab 19:00 Uhr, Miha & Sina - Soul & Jazz aus Berlin**

SOMMERFEST mit Hüpfburg für die Kinder

- **Freitag, 22. August, ab 19:00 Uhr,**
Rocketansky Band
- **Samstag, 23. August, ab 19:00 Uhr,**
Alegria Geral (brasilianisch)
- **Sonntag, 24. August,**
ab 17:00 Uhr, Daniela Flickentanz

JAZZFEST

- **Freitag, 29. August, ab 19:00 Uhr,**
Primus Sitter Trio
- **Samstag, 30. August, ab 19:00 Uhr,**
Mango Deluxe

Ein Tag ganz im Zeichen des Holzes – Ausflug ins Holzmuseum St. Ruprecht

Am 29. Mai begab sich die PVÖ-Ortsgruppe Gödersdorf auf ihren traditionellen Muttertags- und Vatertagsausflug – diesmal führte die Reise ins Holzmuseum nach St. Ruprecht am Kreischberg in der Steiermark. Nach der freundlichen Begrüßung erhielten die Ausflügler eine interessante Einführung in die Geschichte und Konzeption des Museums. Anschließend blieb ausreichend Zeit, um das weitläufige Areal auf eigene Faust zu erkunden. Das Holzmuseum, das bereits seit 1988 besteht, ist barrierefrei zugänglich und erstreckt sich über beeindruckende 10.000 Quadratmeter. Die thematischen Schwerpunkte reichen von Wald und Holz als Lebensraum und Wirtschaftsfaktor bis hin zu Handwerk, Brauchtum und kuriosen Objekten aus vergangenen Zeiten. Besonders spannend waren die Sonderausstellungen zu Themen wie Jagd, Klima und Zukunft, „Spielen mit Holz“ oder Musikinstrumenten. Die Vielfalt der Exponate begeisterte alle – vom Altbewährten bis zum Überraschenden. Nach dem Museumsbesuch ging es zum gemütlichen Mittagessen ins Gasthaus Anthofer, gleich gegenüber dem Museum. Auf der Rückfahrt wurde ein Zwischenstopp im Café Zentral in Neumarkt eingelegt, wo bei Kaffee und Eis der Ausflug in geselliger Runde ausklang. Ein erlebnisreicher Tag voller Eindrücke, bei dem Kultur, Natur und Geselligkeit eine wunderbare Verbindung eingegangen sind.



Interessiert und staunend erkundete die Ausflugsgruppe das Holzmuseum St. Ruprecht – ein Ort voller Geschichten rund um Holz, Handwerk und Heimat.

Fahrt in den Frühling - Finkensteiner Pensionisten unterwegs in Liebenfels

Am 21. Mai begab sich die Ortsgruppe Finkenstein auf ihre traditionelle „Fahrt in den Frühling“ – diesmal unter dem Motto „Interessantes ganz in der Nähe“. Mit dem Bus ging es von Finkenstein entlang des Ossiacher Sees über Feldkirchen bis nach Liebenfels, wo im idyllisch gelegenen Gasthof „Zechnerin“ bei einer Kaffeepause Kraft getankt wurde. Danach wechselte die Gruppe in die Tschu-Tschu-Bahn, die bei strahlendem Wetter in gemütlichem Tempo nach Sörg rollte. Dort wartete ein besonderes Naturerlebnis: Ein Rundgang führte zu imposanten Wasserfällen, bei dem die Kraft des Wassers hautnah spürbar wurde – ein erfrischendes Abenteuer mitten im Grünen. Zurück bei der „Zechnerin“ wurde ein köstliches Mittagessen serviert – vom hausgemachten Suppentopf bis zum Dessert. Besonders freute man sich über den Besuch von Bürgermeister Klaus Köchl, der die Finkensteiner Gäste herzlich begrüßte. Am Heimweg legte die Gruppe noch einen Zwischenstopp beim Stift Ossiach ein. Den gelungenen Ausflug ließ man schließlich bei Kaffee und Kuchen im „Strandbuffet Michaela“ direkt am Seeufer gemütlich ausklingen – begleitet von Sonnenschein und guter Stimmung. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitreisenden für die gesellige Atmosphäre und Herrn Wiegele für die sichere und pünktliche Fahrt. Der Ausschuss freut sich schon auf die nächste Reise mit vielen gut gelaunten Teilnehmern.



Die Ortsgruppe Finkenstein genoss einen erlebnisreichen Frühlingstag bei Wasserfällen, Bahnromantik und Geselligkeit.

Erfolgreiche Bocchia-Turnier-Teilnahme der Ortsgruppe Latschach in Spittal

Am 31. Mai fand in Spittal an der Drau am Jahnsporplatz das mit Spannung erwartete Eröffnungsturnier im Bocchia statt – ausgetragen von den Naturfreunden Spittal an der Drau in Zusammenarbeit mit der Bezirksorganisation des Pensionistenverbandes Kärnten. Insgesamt 22 Mannschaften gingen an den Start, um ihr Können unter Beweis zu stellen und den begehrten Turniersieg zu erringen. Im Laufe des Turniers entwickelten sich spannende und teils sehr knappe Duelle. Die Entscheidung über Sieg oder Niederlage fiel oft nur um wenige Millimeter. Bis zum Finale war der Verlauf offen – Spannung pur für Aktive und Zusehende. Am Ende verpasste das Duo Waltraud Schlaf und Johann Rassinger den Sieg nur hauchdünn und erreichte einen ausgezeichneten zweiten Platz. Auch das Team mit Manuel Novak und Maria Glavaš überzeugte mit einer starken Leistung und belegte den sehr guten fünften Rang. Neben sportlichem Ehrgeiz stand vor allem der Spaß



Das Organisationsteam mit den Zweitplatzierten der Ortsgruppe Latschach, Johann Rassinger (2.v.l.) und Waltraud Schlaf (1.v.r.).

an der Bewegung und das freundschaftliche Miteinander im Vordergrund. Veranstaltungen wie diese fördern nicht nur die körperliche Aktivität, sondern stärken auch den sozialen Zusammenhalt in der Gemeinschaft.

Herzlichen Glückwunsch zum 95. Geburtstag, liebe Rosina Kellenberger!

Die Ortsgruppe Ledenitzen des Pensionistenverbandes Österreich (PVÖ) gratuliert ihrem ältesten Mitglied, Frau Rosina Kellenberger, ganz herzlich zu ihrem 95. Geburtstag, den sie am 26. April 2025 im Kreise ihrer Be-



Jubilarin Rosina Kellenberger und Silvia Ortner.

treuer und Freunde feiern durfte. Im Namen der gesamten Ortsgruppe überbrachten die Familie Pecnik sowie Obfrau Silvia Ortner persönlich die Glückwünsche und ein liebevoll ausgewähltes Präsent. Es war ein besonderer Moment der Wertschätzung und Verbundenheit, denn Frau Kellenberger ist nicht nur ein treues Mitglied, sondern auch ein geschätzter Teil der Gemeinschaft. Die gesamte Ortsgruppe Ledenitzen wünscht der lieben Rosi auf diesem Wege nochmals alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und dass sie sich ihre Heiterkeit und Lebensfreude noch lange bewahren möge.

Gelungener Auftakt: Erstes Supermêlée-Turnier des Boccia Clubs Latschach

Am 24. Mai lud Obmann Johann Rassinger zum ersten Supermêlée des Boccia Clubs Latschach – veranstaltet als offenes Gemeindeturnier der OG Latschach des Pensionistenverbandes Österreich. Bei idealem Frühlingswetter füllte sich die Boccia-Anlage mit Kugeln, Spiel-



Obmann Johann Rassinger mit Turniersiegerin Ilse Schmoliner.

freude und viel guter Laune. Der besondere Reiz dieser Turnierform liegt in ihrer Dynamik: Nach jeder Runde werden die Teams neu zusammengelost, was unvorhersehbare Spielverläufe und spannende Begegnungen garantiert. Flexibilität, Taktik und das Miteinander standen dabei im Mittelpunkt. Schon kurz nach Beginn war klar: Von Ruhe keine Spur! Die Spiele wurden mit voller Leidenschaft ausgetragen – begleitet von Lachen, Staunen und gelegentlichem Aufstöhnen. Bis zur sechsten Runde wurde um jeden Punkt gekämpft. Am Ende sicherte sich Ilse Schmoliner (OG Latschach) den Turniersieg, gefolgt von Roswitha Omann (OG Latschach) auf Platz zwei. Rang drei ging an Franz Mühlbacher von der OG Ledenitzen. Ein herzliches Dankeschön geht an Johann Rassinger für die Organisation sowie an Traudi Rassinger und Conny Fanninger für die köstliche Verpflegung. Es war ein sportlicher und geselliger Boccia-Tag, an dem das Motto „Dabei sein ist alles“ einmal mehr gelebt wurde. Erstes Supermêlée des Boccia Clubs Latschach als Gemeindeturnier!

Die Holzwerkstatt



Reparaturen-Sanierungen-Neuanfertigungen

Haustüren in Holz/Alu | Fenster | Möbel | Innenausbau
Balkonverkleidungen | Holz im Garten | Überdachung...

Heizkosten reduzieren: Fenster und Türen neu Abdichten

Christian Holzer 9581 Ledenitzen
Mobil: 0664/537 6663 E-Mail: office@holzerchristian.at

„Fahrt ins Blaue“ der Ortsgruppe Ledenitzen

Am 17. Mai 2025 begaben sich die Mitglieder der Ortsgruppe Ledenitzen des Pensionistenverbandes Österreich (PVÖ) auf ihre diesjährige Überraschungsfahrt unter dem Motto: „Erstaunliches – Geschichtliches – Köstliches – und Lustiges“. Wohin die Reise führen sollte, blieb bis zuletzt ein wohlgeheutes Geheimnis. Für zusätzliche Verwirrung sorgte der Busfahrer mit mehreren überraschenden Abzweigungen und drei Runden im Kreisverkehr bei Treffen – zur großen Erheiterung aller Mitreisenden. Nach etwa einer Stunde Fahrt erreichte die Gruppe ihr erstes Ziel: die Stadt Gmünd. Dort stand ein Besuch im sogenannten „Haus des Staunens“ auf dem Programm. Bei einer interessanten Führung erfuhren die Teilnehmer Wissenswertes über Klang und Schwingungen und konnten vieles selbst ausprobieren. Im Anschluss ging die Fahrt weiter nach Seeboden zur Burg Sommeregg. Bereits erwartet von Burgführer Martin, wurden die Gäste zu ihren Tischen geleitet. Ein unterhaltsames Rahmenprogramm, bei dem auch einige Mitglieder der Gruppe selbst mitwirkten, sorgte für gute Laune. Besonders spannend wurde es beim folgenden Rittermahl: serviert wurden Suppe ohne Löffel, Stelzen, Putenhaxen, Hühnerkeulen, Ripperln, Kartoffeln, Knödel und Krautsalat – ganz im mittelalterlichen Stil und ohne Besteck. Für manche eine Herausforderung, doch letztlich eine vergnügliche Erfahrung. Den süßen Abschluss bildeten Buchteln mit Vanillesauce – diesmal mit Besteck. Zum Abschluss genoss die Gruppe noch den herrlichen Ausblick von der Burg auf den Millstätter See, bevor sie gut gelaunt und mit vielen schönen Eindrücken die Heimreise nach Ledenitzen antrat.



Die Ortsgruppenmitglieder vor dem ersten Ziel der Fahrt ins Blaue – ein spannender und lehrreicher Besuch im „Haus des Staunens“, bei dem Klang und Schwingung erlebbar wurden.

Frühling in den Julischen Alpen – gemeinsame Wanderung zur Tamar-Hütte

Am 30. April brachen die PVÖ-Ortsgruppen Finkenstein, Latschach und Ledenitzen zu einer gemeinsamen Frühjahrswanderung auf. Ziel war die malerisch gelegene Tamar-Hütte im slowenischen Teil der Julischen Alpen. Ausgangspunkt war der Fuß der beeindruckenden Skisprungschanze in Planica – ein Ort, der sportgeschichtlich ebenso bekannt wie landschaftlich reizvoll ist.



Ein gelungener Frühlingstag für die Wandergruppe der PVÖ-Ortsgruppen Finkenstein, Latschach und Ledenitzen in den Julischen Alpen mit herrlichen Ausblicken und bester Laune.

Das idyllische Tal, eingebettet zwischen zerklüfteten Felswänden und dichten Wäldern, bot eine eindrucksvolle Naturkulisse. Unter der bewährten Führung von Franz Tratnik wanderte die Gruppe entlang des Oberlaufs der Soča auf einer gut begehbaren Schotterstraße stetig bergan – stets begleitet vom Plätschern klarer Bäche und dem Blick auf die umliegenden Gipfel. An der Tamar-Hütte angekommen, sorgte Franz mit einer kleinen Stärkung für neue Energie. Eine kurze Pause bei der nahegelegenen Kapelle bot Raum für Erholung und Einkehr. Danach ging es gemütlich zurück Richtung Planica, wo der Ausflug bei einem wohlverdienten Mittagessen in geselliger Runde seinen Ausklang fand. Schon während des Essens wurde die nächste Wanderung ins Auge gefasst – die Vorfreude ist groß. Ein herzlicher Dank gilt Franz für die perfekte Organisation und allen Mitwandernden für die gute Stimmung. Auch Nichtmitglieder sind bei künftigen Touren herzlich willkommen!

Muttertagsausflug statt Muttertagsfeier: Seniorenclub Finkenstein auf Kultur- und Genussreise

In diesem Jahr entschloss sich der Seniorenclub Finkenstein dazu, den Muttertag nicht wie gewohnt mit einer Feier, sondern mit einem gemeinsamen Ausflug zu begehen. Die Entscheidung erwies sich als voller Erfolg: Ein voll besetzter Bus machte sich auf den Weg Richtung Magdalensberg, wo die Teilnehmer eine spannende Reise in die Vergangenheit erwartete. Am Ziel angekommen, führte eine fachkundige und engagierte Begleiterin durch die archäologische Ausgrabungsstätte – eine der bedeutendsten im gesamten Ostalpenraum. Mit anschaulichen Erzählungen ließ sie das Leben der Kelten und Römer lebendig werden, die diesen Ort einst prägten. Besonders beeindruckend war die sogenannte Forumsbasilika, der erste nachgewiesene Ort staatlicher Hoheitsverwaltung auf österreichischem Boden. Nach der geschichtlichen Entdeckungsreise wartete im Gasthaus Puck in Maria Saal ein köstliches Mittagessen, das Gelegenheit bot, sich zu stärken und in geselliger Runde auszutauschen. Am Nachmittag ging es weiter zum Paradiesgarten Mattuschka in Klagenfurt-Wölfnitz. Dort begeisterten liebevoll angelegte Beete, eine üppige Blütenpracht und ein idyllisches Gartenambiente. Ein kleines Picknick zwischen den farbenfrohen Pflanzen rundete den Ausflug stimmungsvoll ab. Ein herzlicher Dank gilt Bürgermeister Christian Poglitsch für die gespendete Kaffeejause sowie allen, die zur Organisation dieses gelungenen Tages beigetragen haben. Der Muttertag wurde heuer nicht nur zum Fest der Wertschätzung, sondern auch zu einem Erlebnis für alle Sinne – mit Kultur, Natur und viel Gemeinschaft.

Gerlinde Bauer-Urschitz



Die Finkensteiner Seniorenclubmitglieder in der römischen Stadt auf dem Magdalensberg.

Home of Construction

PORR Bau GmbH . NL Kärnten/Osttirol
Robertstraße 1, 9020 Klagenfurt
T +43 50 626-3201
porr.at

powered by **PORR**



Ihr Spezialist für Kaminsanierungen

9500 Villach • Richtstraße 48
Tel.: 04242/311 387 • Fax: 04242/311 387-3
office@kamin-bauer.at • www.kamin-bauer.at



WIR GRATULIEREN!

Vor kurzem feierte **Hadwige Wiedergut** ihren **85. Geburtstag**. Die gebürtige Lieserhofnerin lebt bereits seit 45 Jahren in der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See und seit über zwei Jahren im „betreubaren Wohnen“ am Birkenweg, wo sie sich sehr wohlfühlt. Frau Wiedergut schätzt besonders lange Spaziergänge und das gesellige Beisammensein mit anderen Bewohnerinnen und Bewohnern. Vorstandsmitglied Gerlinde Bauer-Urschitz überbrachte die Glückwünsche der Gemeindevertretung und wünschte der lebensfrohen Jubilarin noch viele gesunde und erfüllte Jahre im Kreis ihrer Lieben.



VM. Gerlinde Bauer-Urschitz mit Hadwige Wiedergut.

Bei bester Gesundheit feierte **Franz Samonig** aus Unteraichwald kürzlich seinen **85. Geburtstag**. Die größte Leidenschaft des gelernten Mechanikers – neben seiner Familie – ist das Reparieren alter Traktoren und Maschinen. Aus alt und reparaturbedürftig wird bei ihm wieder funktionstüchtig und wertvoll. Auch das Reisen gehört zu seinem bewegten Lebenslauf: Gemeinsam mit seinem Sohn unternahm er bereits Fernreisen in zahlreiche Länder, darunter auch ins Königreich Bhutan – ein unvergessliches Erlebnis unter vielen. Bürgermeister Christian Poglitsch und Vorstandsmitglied Gerlinde Bauer-Urschitz gratulierten dem rüstigen Jubilar und wünschten ihm noch viele erfüllte Jahre im Kreise seiner großen Familie – begleitet von Gesundheit, Tatendrang und Lebensfreude.



VM. Gerlinde Bauer-Urschitz mit Hadwige Wiedergut.

Kürzlich durfte **Matthäus Rotar** aus Gödersdorf seinen **90. Geburtstag** feiern – ein ganz besonderer Anlass, zu dem auch Bürgermeister Christian Poglitsch persönlich gratulierte. Im Namen der Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See überbrachte der Gemeindechef die besten Wünsche und ein kleines Präsent. Herr Rotar erfreut sich guter Gesundheit und blickt auf ein erfülltes Leben zurück. Die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See wünscht dem Jubilar weiterhin viel Glück, Gesundheit und noch viele schöne Momente im Kreise seiner Familie und Freunde.



Bgm. Christian Poglitsch (l.v.r.) mit Jubilar Matthäus Rotar und seiner Gattin.

Ein besonderes Jubiläum durfte kürzlich **Filipp Pirker** feiern: seinen **95. Geburtstag**. Bei bemerkenswerter Gesundheit, wachem Geist und mit viel Lebensfreude blickt der rüstige Jubilar auf ein erfülltes Leben zurück – und hat dabei keineswegs seinen Humor verloren. Bürgermeister Christian Poglitsch überbrachte die Glückwünsche der Marktgemeinde Finkenstein persönlich und nahm sich Zeit für einen herzlichen Besuch. Bei Gesprächen über alte Zeiten, gemeinsame Erinnerungen und zukünftige Pläne wurde schnell klar: Herr Pirker ist noch immer mit ganzem Herzen im Leben verankert. Die Marktgemeinde Finkenstein am Faaker See wünscht Herrn Pirker weiterhin viel Wohlergehen, schöne Stunden mit seinen Liebsten und noch viele erfüllte Jahre.



Bgm. Christian Poglitsch mit Philipp Pirker.

VON UNS GEGANGEN

Irma Anna **Meixner** (81), Ledenitzen
Gerardus Petrus **Kniest** (68), Finkenstein
Johann **Oschounig** (88), Sigmontitsch
Johann Robert **Miggitsch** (79), Korpitsch
Jörg Hans Horst **Egger** (59), Stobitzen
Hedwig **Krainer** (85), Faak am See
Emil **Fertschej** (87), Techanting
Rosemarie **Griesser** (71), Fürnitz

HOCHZEIT / PARTNERSCHAFT



Alexandra **GRUBER**
und Wael **SHAMIEH**,
beide wohnhaft in Villach.



Marie-Therese **RABITSCH**
und Philip **KARLBAUER**,
beide wohnhaft in Finkenstein.



Judith **BERENS** und Daniel
RADACHER, beide wohnhaft
in Klagenfurt am Wörthersee.



Lisa **JEHAART** und Mario
SCHERKL, beide wohnhaft
in Graz.



Eva **WARMUTH** und
Daniel **MICHOR**, beide
wohnhaft in Arnoldstein.



Tanja **STIFTER** und Patrick
KOSLITSCH, beide wohn-
haft in Villach.

Eva Maria **DOHR** und Mag. Reinhard **KRÖPFL**,
beide wohnhaft in Villach.

Katharina **ROSENKRANZ** und Stefan **SADILA**,
beide wohnhaft in Klagenfurt am Wörthersee.

Ing.ⁱⁿ Margarete **HINTZ**, Bakk.a und Dr. Markus **HOCHEGGER**,
MBA MSc, beide wohnhaft in Murau.

Martina **KEUSCHNIG** und Martin **STRASSER**,
beide wohnhaft in Oberaichwald.

Serena **GIRARDI** und Thomas **AUER**,
beide wohnhaft in Gödersdorf.

GOLDENE HOCHZEIT

Vor kurzem feierte das Ehepaar **Hubert und Monika Krainer** aus Faak am See das Fest der Goldenen Hochzeit: 50 Jahre in Liebe und Gemeinsamkeit, mit allen Höhen und Tiefen und in Zusammenhalt. Das Hobby des hilfsbereiten Jubelpaares ist die gemeinsame Gartenarbeit, beide sind sehr musikinteressiert – sie lieben gemeinsame Konzertbesuche. Auch die Enkelkinder werden gerne betreut und bekocht.

Bürgermeister Christian Poglitsch und Vorstandsmitglied Gerlinde Bauer-Urschitz gratulierten zu 50 gemeinsamen Jahren und wünschten Fam. Krainer noch viele Jahre in Glück und Gesundheit in ihrem schönen Zuhause und im Kreise ihrer Familie.



Bgm. Christian Poglitsch (l.) mit Monika und Hubert Krainer.

Im Mai feierten **Gerald und Christine Klavora** aus Fürnitz ihre Goldene Hochzeit. Ein halbes Jahrhundert gemeinsamer Weg voller Harmonie, Humor und vielen Erinnerungen an die Urlaube an der Adria. Die Eheleute spielen leidenschaftlich gerne Tennis, lieben lange Spaziergänge und auch „Kegelscheiben“ ist ein bevorzugtes Hobby von Herrn Klavora. Bei der Fürnitzer Faschingsgilde spielte er jahrelang mit viel Witz die Rolle des „Tuschk-Korl“, den feinen Humor hat er sich bis heute erhalten. Seitens der Gemeindevertretung gratulierte Vorstandsmitglied Gerlinde Bauer-Urschitz herzlich und wünschte dem Jubelpaar weiterhin noch viele glückliche Jahre und gemeinsame Reisen mit ihrer Familie.



Das Jubelpaar Gerald und Christine Klavora.

Feuer und Flamme.

Für unsere Grillspezialitäten.

Unsere Grillaktion ist gültig vom 1. bis 31. Juli 2025.



Schweins-Karreesteaks



natur oder gewürzt, frisch
aus Österreich

€ 10,99
per Kilo

Schweins-Karreeripperl



natur oder gewürzt, frisch
aus Österreich

€ 10,99
per Kilo

Kärntner Käsebratwurst



4 x 150 g
aus Kärnten



€ 7,99
per Packung
€ 13,32 per kg

Hühner-Filet



ohne Haut, frisch
aus Österreich

€ 14,99
per Kilo

Rinds-Wade



frisch
aus Kärnten

€ 12,99
per Kilo

Kärntner Hauswürstel



luftgetrocknet,
200 g Packung
aus Kärnten

€ 4,49
per Packung
€ 22,45 per kg

**Sichern Sie sich schon jetzt
kulinarische Highlights für Ihre
kommenden Feiern - von
genussvollen Partyplatten über
erstklassiges Grillfleisch aus
Kärnten bis hin zu hochwertigen
Großteilen.
Und für Vereine bieten wir
attraktive Spezialpreise an.**



KARNERTA Villach
Industriestraße 2
9524 Villach
T +43 599 702 9500

Solange der Vorrat reicht. Preise inkl. 10 % MwSt.,
Satz- und Druckfehler vorbehalten. Grafiken sind Symbolfotos.

PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE CARSTEN JORDAN

Meine Therapieschwerpunkte sind:

- Kindersprache
- Aphasietherapie/Schlaganfallpatienten
- Stimmtherapie
- Myofunktionelle Therapie

Vertragspartner aller Kassen

Ich mache auch Hausbesuche!

Ferlacherstr. 24 • 9581 Ledenitzen

Tel.: 0664 4294283

E-mail: office@carsten-jordan.at



Kindergarten Pinocchio

Neugierige Entdecker unterwegs: Kinder der KiTa Pinocchio besuchen die Apotheke in Fürnitz

Vor kurzem erlebten die Kinder der Kindertagesstätte Pinocchio einen spannenden und lehrreichen Ausflug: Gemeinsam mit ihren Betreuerinnen durften sie die Apotheke in Fürnitz besuchen und einen Blick hinter die Kulissen werfen.

Schon beim Betreten der Apotheke war die Aufregung groß – schließlich gibt es dort so einiges zu entdecken! Mit viel Geduld und in kindgerechter Sprache erklärte Apothekerin Mag.^a Misun, was eine Apotheke eigentlich ist, welche Aufgaben sie erfüllt und warum Medikamente für unsere Gesundheit so wichtig sind. Die kleinen Besucher hörten aufmerksam zu, stellten viele Fragen und zeigten großes Interesse an den Ausführungen. Besonders spannend war der Blick in die gut sortierten Regale voller bunter Verpackungen und geheimnisvoller Fläschchen. Mag.^a Misun präsentierte den Kindern verschiedene Arzneimittel und erklärte deren Wirkung – natürlich alles ganz anschaulich und verständlich.

Zum krönenden Abschluss gab es für jedes Kind eine kleine Überraschung zum Mitnehmen. Mit strahlenden Augen und vielen neuen Eindrücken im Gepäck machten sich die kleinen Entdecker schließlich wieder auf den Rückweg zur KiTa. Alle waren sich einig: Dieser Ausflug war nicht nur informativ, sondern auch richtig spannend und ein tolles Erlebnis!



Die KiTa-Kinder freuten sich über den spannenden Besuch in der Apotheke Fürnitz.

Kindergarten Fürnitz

Lesebrücke mit der VS Fürnitz

„Lesen verbindet“ – unter diesem Motto haben sich die Schüler der 2. Klasse der VS Fürnitz und die Vorschulkinder des Kindergartens Fürnitz auch in diesem Jahr wieder zu diesem besonderen Projekt zusammengeschlossen – der „Lesebrücke“. Ziel dieser Kooperation ist es, die Freude am Lesen zu wecken und den Austausch zwischen Kindergarten und Volksschule zu fördern und zu vertiefen. In regelmäßigen Abständen besuchen sich die Schüler und Kindergartenkinder gegenseitig, um gemeinsam Bilderbücher zu „entdecken“. Dabei profitieren beide Seiten: Die „Großen“ üben sich im lauten und betonten Vorlesen und stärken ihr Selbstbewusstsein. Die Kindergartenkinder hingegen tauchen in neue Welten ein, erweitern spielerisch ihren Wortschatz und lernen Bücher als etwas Spannendes kennen. Ein herzliches Dankeschön an das Team der VS Fürnitz für die langjährige, gute Zusammenarbeit!



Gemeinsam in die Welt der Geschichten eintauchen – die Kinder der VS Fürnitz und des Kindergartens Fürnitz bei einem Lesebrücken-Treffen.

Ein Fest voller Liebe: Muttertag im Kindergarten Fürnitz

Mit leuchtenden Augen und großer Begeisterung feierten die Kinder des Kindergartens Fürnitz gemeinsam mit ihren Müttern und dem engagierten Kindergarten team eine herzliche und stimmungsvolle Muttertagsfeier. Anlässlich des bevorstehenden Muttertags hatten sich die Kinder wochenlang mit viel Eifer auf diesen besonderen Tag vorbereitet. Mit einem liebevoll einstudierten Theaterstück nach dem Bilderbuch „Wo ist meine Mami?“, begleitet von passenden Liedern und kleinen Texten, sorgten die jungen Darstellerinnen und Darsteller für ein ganz besonderes Bühnenprogramm.

Im Anschluss überraschten die Kinder ihre Mamas mit einem Muttertagslied, einem Gedicht sowie einem selbst gebastelten Geschenk – ein rührender Moment, der so manchem Gast die Tränen in die Augen trieb. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein wurde die Runde mit Kuchen, Kaffee und Tee aus der hauseigenen Küche verwöhnt. Die diesjährige Muttertagsfeier war für alle Beteiligten ein rundum gelungenes Fest und wird sicher noch lange in schöner Erinnerung bleiben.



Ein unvergesslicher Moment: Strahlende Kinderaugen und liebevolle Umarmungen bei der Muttertagsfeier im Kindergarten Fürnitz.

Kindergarten Finkenstein

Bewegung, Sicherheit und ganz viel Spaß

Wenn es im Kindergarten Finkenstein plötzlich Bälle regnet, dann ist wieder einiges los – denn dann steht das AUVA-Projekt für Vorschulkinder auf dem Programm. Im Rahmen dieses erlebnisreichen Vormittags nahm Miriam die Kinder mit einem fantasievollen Theaterstück auf eine Reise in die Zirkuswelt mit. Gemeinsam wurde fleißig für einen großen Auftritt geübt: mit Begeisterung und viel Bewegung lernten die Kinder das richtige Werfen und Fangen. So macht Körperkoordination richtig Spaß.



Bewegung mit Begeisterung: Die Vorschulkinder übten gemeinsam mit Miriam für ihren großen Zirkusauftritt.

Doch damit nicht genug – im Bewegungsraum wartete bereits ein freundlicher „Seehund“ auf die Kinder. Im Rahmen des AUVA-Programms „Blue Circus“ erhielten alle Gruppen ein spielerisches Badesicherheitstraining. Die Baderegeln wurden kindgerecht und lebendig vermittelt – ein wertvoller Beitrag zur Unfallvermeidung im Wasser, gerade rechtzeitig vor dem Sommer.

Als weiteres Highlight wurde auch das Projekt „Bärenstark“ im Kindergarten durchgeführt. Dabei ging es um das Stärken des Selbstbewusstseins, das Benennen von Gefühlen und das Fördern sozialer Kompetenzen. Mit viel Einfühlungsvermögen und Spaß gelang es den Betreuerinnen, die Kinder altersgerecht an diese wichtigen Themen heranzuführen.



Im Projekt „Bärenstark“ standen Selbstvertrauen, Mut und Zusammenhalt im Mittelpunkt.

Der Kindergarten Finkenstein bedankt sich herzlich bei der AUVA sowie bei allen Projektleiterinnen für die spannenden, lehrreichen und freudvollen Vormittage, die den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben werden.

Herzlich Willkommen bei



*dem kleinen Paradies für Deko
und mehr am Faaker See.*



Silvia Kargl
Seeblickstrasse 49
9580 Drobollach
Tel: 0664 1204456
Email: sibella@karglhof.at



Waldkindergarten Baumfuchse

Die sogenannte „Teddybärenambulanz“ besucht Kindergärten in Kärnten, und so im Mai auch den Waldkindergarten Baumfuchse. Bereits im Vorhinein haben wir uns auf den Besuch vom Roten Kreuz vorbereitet, und uns beispielsweise einen Reim zum 144-Notruf eingeprägt wie auch die Kindergarten-Stofftiere verarztet. Am ereignisreichen Tag selbst nahmen die Kinder von zu Hause ihr Lieblings-Stofftier bzw. ihre Lieblings-Puppe mit in den Kindergarten. In den drei von Rot Kreuz Mitarbeitern aufgebauten Abteilungen wurden unterschiedliche Untersuchungen durchgeführt. Bei Station 1 wurden die mitgebrachten Kuscheltiere notversorgt.

Bei Station 2 wurden wichtige Geräte aus dem Krankenwagen unter die Lupe genommen und bei Station 3 wurde der Krankenwagen selbst näher begutachtet und Rollstuhl sowie Rettungstrage ausprobiert. Die Kinder und die Pädagoginnen waren begeistert und alle Stofftiere und Puppen konnten gut versorgt mit Verbänden entlassen werden, eine Erleichterung. Herzlichen Dank an das Rote Kreuz Kärnten für ihr großartiges Angebot „Teddybärenambulanz“! Die Kinder konnten viel aus dem 1 1/2 Stunden langen, kinderfreundlichen Programm mitnehmen. Ein besonderer Dank geht an die beteiligten Rot-Kreuz-Mitarbeiter und -Mitarbeiterinnen!



Das Mädchen war erleichtert. Gemeinsam mit einer Rot-Kreuz-Mitarbeiterin konnte sie ihren Teddybären versorgen.

Kindergarten Latschach

AUVA-Workshop im Kindergarten Latschach

Große Begeisterung herrschte kürzlich im Kindergarten Latschach, als die Vorschulkinder an einem besonderen Sicherheitsworkshop der AUVA teilnehmen durften. Unter dem Motto „Auf die Bälle – fertig – los!“ drehte sich alles um das Thema Ballspiele – ein Klassiker, der von klein auf motorische Entwicklung und Koordination fördert. Bereits im frühen Kindesalter sind das Rollen, Werfen und Fangen zentrale Bewegungsformen.

Genau diese Fähigkeiten standen im Mittelpunkt des Workshops, der Bewegung mit Sicherheit und Spaß verband. Die Besonderheit: Die Übungen waren in eine spannende Geschichte und ein kleines Theaterstück eingebettet. So wurden neben motorischer Geschicklichkeit auch Fantasie,



Die Kinder des Kindergartens Latschach trainierten Wurf- und Fangtechniken mit bunten Bällen.



Der AUVA-Workshop verband Sicherheit mit Theater und jeder Menge Spaß.

Teamgeist und Konzentration gefördert. Die Kinder lernten spielerisch, worauf es im sicheren Umgang mit dem Ball ankommt – und waren mit Freude und vollem Einsatz dabei. Am Ende des Tages waren sich alle einig: Bewegung macht am meisten Spaß, wenn Spiel, Spaß und Sicherheit Hand in Hand gehen.

Kindergarten Ringa Raja

Freude, Sport und Geselligkeit bei der Kindergartenolympiade im Ringa raja

Am Donnerstag, dem 22. Mai luden die Kinder des Mehrsprachigen Kindergartens Ringa raja ihre Eltern zu einem ganz besonderen Ereignis ein – der Kindergartenolympiade. Trotz der Wetterkapriolen gab es im Kindergarten viele lachende Gesichter und gute Laune. Die Veranstaltung begann mit einer eindrucksvollen Aufführung der Kinder, die durch ihre Energie und ihren Mut beeindruckten. Es folgten Sportstationen, an denen die Kinder und ihre Eltern verschiedene Herausforderungen meisterten. Die Stimmung war durchweg entspannt und heiter. Für Erfrischung sorgte ein köstlicher Grill. Am Ende der Veranstaltung erhielt jedes Kind eine Medaille – eine wohlverdiente Anerkennung für seinen Einsatz und seine Teilnahme. Der Nachmittag war voll Bewegung, Lachen und Zusammengehörigkeit. Vielen Dank an alle, die teilgenommen und dazu beigetragen haben, dass dieser Tag ein unvergessliches Erlebnis war!

Veselje, šport in druženje na vrtčevski olimpijadi

Otroci iz Večjezičnega otroškega vrtca Ringa raja so v četrtek, 22. maja 2025, povabili svoje starše na prav posebno dogodivščino – vrtčevsko olimpijado. Kljub muhastemu vremenu se je vrtcu zbralo veliko nasmejanih obrazov in dobre volje ni manjkalo. Dogodek smo začeli z odličnim nastopom



Strahlende Sieger bei der Kindergartenolympiade im Kindergarten Ringa raja.

otrok, ki so navdušili s svojo energijo in pogumom. Sledile so razgibane športne postaje, kjer so otroci skupaj s starši premagovali različne izzive. Vzdušje je bilo ves čas sproščeno in spodbudno. Za okrepčilo je poskrbela slastna grilaža. Ob koncu pa je vsak mali športnik prejel svojo medaljo – zaslužen priznanje za trud in sodelovanje. Popoldan je minil v znamenju gibanja, smeha in povezanosti. Hvala vsem, ki ste sodelovali in pomagali pričarati nepozaben dan!

Gioia, sport e socializzazione alle Olimpiadi di Ringa raja

Giovedì 22 maggio 2025, i bambini della Scuola materna plurilingue Ringa raja hanno invitato i loro genitori a un evento molto speciale: le Olimpiadi di Ringa raja. Nonostante il tempo capriccioso, la scuola materna era piena di volti sorridenti e di buon umore. L'evento è iniziato con una grande esibizione dei bambini, che hanno impressionato per la loro energia e il loro coraggio. Sono seguite vivaci stazioni sportive, in cui i bambini e i loro genitori hanno superato varie sfide. L'atmosfera è stata rilassata e incoraggiante. È seguito un delizioso barbecue. Alla fine della giornata, ogni piccolo atleta ha ricevuto una medaglia, un meritato riconoscimento per i suoi sforzi e la sua partecipazione. Il pomeriggio è stato all'insegna del movimento, delle risate e dell'unione. Grazie a tutti coloro che hanno partecipato e contribuito a rendere questa giornata indimenticabile!

Mehrsprachiger Kindergarten Ringa raja pflanzte eine Zirbe

Der Kindergarten Ringa raja hat von einer Kindergartenfamilie ein Zirbenbäumchen geschenkt bekommen. Am Mittwoch, dem 28. Mai, pflanzten die Kinder und Erzieherinnen es im Garten ein. Ein herzliches Dankeschön an die Familie für das schöne Geschenk!

Otroški vrtec Ringa raja je nasadil drevesce

Otroški vrtec Ringa raja je od vrtčevske družine prejel za darilo malega cemprina. V sredo, 28. maja 2025, so ga otroci in vzgojiteljice posadili na vrtčevskem dvorišču. Velika hvala družini za lepo darilo!





Die Kinder des Kindergartens Ringa Raja pflanzen gemeinsam ein geschenktes Zirbenbäumchen im Garten ein.

La scuola materna plurilingue Ringa raja pianta un albero

La scuola materna Ringa raja ha ricevuto in dono un pino cembro da una famiglia della scuola materna. Mercoledì 28 maggio 2025, i bambini e gli insegnanti lo hanno piantato in giardino. Un grande ringraziamento alla famiglia per il bel regalo!



Kneippkindergarten Ledenitzen

Ein liebevolles Muttertags-Café

Am 12. Mai wurde der Kneippkindergarten Ledenitzen zum Ort der Wertschätzung und Dankbarkeit: Die Kinder luden ihre Mamas und Omas zu einem besonders herzlichen Muttertags-Café ein – und viele folgten dieser Einladung mit großer Freude. Schon am Vormittag waren die kleinen Bäckerinnen und Bäcker fleißig am Werk: Mit Hingabe und Begeisterung wurden köstliche Muffins zubereitet – gerührt, gebacken und liebevoll dekoriert. Beim Fest selbst übernahmen die Kinder stolz den Ausschank von Kaffee und das Servieren der selbst gemachten Köstlichkeiten. Ein weiterer Höhepunkt war das stimmungsvolle Programm: Mit selbst ausgewählten Liedern und einem berührenden Muttertagsgedicht brachten die Kinder ihre Liebe und Dankbarkeit zum Ausdruck – viele Augen wurden dabei feucht, viele Herzen berührt. Ein Nachmittag voller Zuwendung, Stolz und leuchtender Kinderaugen – eine bleibende Erinnerung für alle, die dabei sein durften.



Mit großer Konzentration und Freude bereiten die Kinder gemeinsam den Muffinteig zu – Teamwork mit ganz viel Herz.

Sicher in die Badesaison – der „Blue Circus“

Am 19. Mai war der „Blue Circus“ der AUVA zu Gast im Kneippkindergarten Ledenitzen – und sorgte dort für lehrreiche Unterhaltung mit bleibendem Mehrwert. Mit im Gepäck: der sympathische Seehund „Blue“, der die Kinder mit auf eine Reise in die Welt des sicheren Badevergnügens nahm. In einer bunten Mischung aus Bewegung, Theater und Spiel lernten die



Der „Blue Circus“ sorgte für Begeisterung und Sicherheit im Kindergartenalltag.

Kinder auf spielerische Weise wichtige Baderegeln kennen. Ob Sprung ins Wasser, Verhalten im Schwimmbad oder der Umgang mit Schwimmhilfen – alles wurde kindgerecht erklärt, vorgemacht und mit Begeisterung geübt. Der Vormittag war nicht nur lustig, sondern vor allem informativ – und das ganz ohne erhobenen Zeigefinger. So sind die Kinder bestens vorbereitet für heiße Sommertage am See oder im Freibad.

Ein tierisch schöner Vormittag für die Bärengruppe

Der Ponyhof KlippKlapp wurde erneut zum Lern- und Erlebnisort für die Kinder der Bärengruppe des Kindergartens Ledenitzen. Einen ganzen Vormittag lang durften die Kinder in die vielfältige Welt des Ponyhofs eintauchen und mit großer Begeisterung Spannendes über die artgerechte Haltung und den respektvollen Umgang mit Tieren erfahren. In spielerischer Form erkundeten die Kinder die unterschiedlichen Lebensräume der tierischen Bewohner: Ställe, Nester, Koppeln und Boxen mussten den Schafen, Ziegen, Ponys, Eseln, Pferden und Hühnern zugeordnet werden. Besonders fasziniert beobachteten die Kinder die freilaufenden Tiere, durften sie streicheln und lernten dabei auch, Rücksicht auf deren Bedürfnis nach Ruhe zu nehmen. Ein absolutes Highlight war natürlich der Kontakt zu den Ponys: Gemeinsam wurden sie gestriegelt und gesattelt, bevor jedes Kind – mutig und stolz – ein Pony am Führstrick leiten und sogar eine Runde reiten durfte. Für diese tolle Leistung erhielten alle kleinen Reiterinnen und Reiter zum Abschluss eine wohlverdiente Urkunde und dürfen sich nun offiziell „Ponyhof-Profi“ nennen! Ein herzliches Dankeschön gilt dem Team des Ponyhofs KlippKlapp für diesen gelungenen, lehrreichen und unvergesslichen Ausflug unserer Kinder!



Die Bärengruppe des Kindergartens Ledenitzen verbrachte einen erlebnisreichen Vormittag am Ponyhof KlippKlapp.

Ein Blick hinter die Kulissen – VS Fürnitz zu Besuch im Gemeindeamt

Am 14. Mai besuchte die 3. Klasse der Volksschule Fürnitz mit Niko Vavti (Klassenlehrer) Siegrun Glas-Jaklitsch (Teamlehrerin) und Simone Leitner (Assistenzlehrerin) das Gemeindeamt Finkenstein. Begrüßt wurden die Kinder von Bürgermeister Christian Poglitsch und Amtsleiter Johannes Hassler, die gemeinsam mit den Bediensteten spannende Einblicke in den Arbeitsalltag einer Gemeinde gewährten.

Die Schülerinnen und Schüler konnten dabei viele Inhalte aus dem Unterricht in der Praxis wiederentdecken. Bei einem Rundgang durch das Gemeindeamt wurden wichtige Aufgabenbereiche erklärt – von Meldewesen über Bauamt bis hin zur Finanzverwaltung. Die Kinder zeigten sich äußerst interessiert, stellten viele Fragen und hörten aufmerksam zu.

Zum Abschluss wartete eine gesunde Jause, bei der der gelungene Besuch in entspannter Atmosphäre ausklang. Der Vormittag im Gemeindeamt wird allen in bester Erinnerung bleiben – ein lehrreicher und spannender Ausflug in die Welt der kommunalen Verwaltung.



Die 3. Klasse der VS Fürnitz erkundete das Gemeindeamt Finkenstein und lernte dabei aus erster Hand, wie eine Gemeinde funktioniert. Ein Besuch im Bürgermeisterbüro durfte natürlich nicht fehlen.

Volksschul – Fußballcup

Auch heuer nahmen die Buben- und Mädchenmannschaften der Volksschule Gödersdorf am alljährlichen Fußballturnier des Bezirkes Villach-Land teil. Voller Motivation und mit großem Teamgeist wurden den Gegnern spannende Duelle geliefert. Während für die Buben nach der Vorrunde Schluss war, schaffte das Mädchen team mit beein-



Mit Teamgeist, Spielfreude und starker Leistung sicherte sich die Mannschaft das Ticket fürs Landesfinale. Die Freude war riesengroß!

druckenden Leistungen den Einzug ins Landesfinale. Der Weg dorthin war eindrucksvoll: ein 3:1-Sieg gegen Goritschach, ein souveränes 2:0 gegen Köstenberg und ein glanzvolles 5:0 im Prestigederby gegen Finkenstein ließen keinen Zweifel am Turniersieg. Im Tor sorgte Teodora mit spektakulären Paraden dafür, dass die gegnerischen Angriffe verpufften. Die Abwehrreihe mit Emilia, Pia, Laura und Ena agierte konsequent und sicher – ein regelrechtes Bollwerk. Im Angriff begeisterten Jana, Raphaela und Lena mit sehenswerten Treffern und Spielfreude. Die Vorbereitungen für das große Landesfinale in der Jacques-Lemans-Arena in St. Veit laufen auf Hochtouren. Mit dieser Mannschaft ist alles möglich – wir drücken fest die Daumen und wünschen weiterhin viel Erfolg und ein faires Spiel!

Nogometni turnir ljudskih šol

Z motivacijo in neprimerljivim tiskim duhom sta se moštvi ljudske šole Diča vas tudi letos udeležili tradicionalnega nogometnega turnirja ljudskih šol okraja Beljak dežela. Dekleta so se celo uvrstila v finale najboljših dekliskih moštev, ki bo potekalo junija v Št. Vidu. Zelo smo ponosni na naša dekleta in želimo vse najboljše in veliko sreče za državno prvenstvo!

Workshop zum Thema Kinderrechte

Am 6. Juni fand an der Volksschule Gödersdorf ein spannender Workshop zum Thema Kinderrechte statt. Die Kinder setzten sich mit jenen grundlegenden Rechten auseinander, die allen zustehen – unabhängig von Herkunft, Sprache oder Lebenssituation. Gemeinsam mit zwei Vertretern der Katholischen Jungschar wurden Begriffe wie das Recht auf Bildung, Schutz vor Gewalt, Mitbestimmung sowie das Recht auf Freizeit und Spiel altersgerecht und spielerisch vermittelt. Mit großem Interesse, vielen Fragen und spürbarer Empathie beteiligten sich die Klassen aktiv am Workshop. Besonders erfreulich war, wie selbstverständlich die Kinder auch über gegenseitigen Respekt und Verantwortung nachdachten – denn Rechte gelten nicht nur für einen selbst, sondern auch für andere. Ein herzliches Dankeschön an die Katholische Jungschar für diesen wichtigen und bereichernden Vormittag.

Delavnica „Pravice otrok“

Začetek junija je na naši šoli potekala zanimiva delavnica na temo otrokovih pravic. Skupaj z dvema predstavnikoma Katoliške mladine so otroci na igriv in starosti primeren način spoz-



Die Kinder der VS Gödersdorf setzten sich im Workshop kreativ mit ihren Rechten auseinander.

navali, kaj pomenijo izrazi, kot so pravica do izobraževanja, zaščita pred nasiljem, sodelovanje pri odločanju ter prosti čas in igra. Otroci so z velikim navdušenjem sodelovali ter pokazali veliko zanimanja in empatije za obravnavane teme. Iskrena hvala Katoliški mladini za izvedbo te pomembne delavnice. Veseli smo, da naši učenci in naše učenke poznajo in spoštujejo svoje pravice – ter sprejemajo tudi pravice drugih.

Ein Vormittag bei der Feuerwehr – Volksschule Latschach zu Besuch

Am 2. Mai machten sich die erste und zweite Klasse der Volksschule Latschach auf den Weg zur Freiwilligen Feuerwehr Latschach – und erlebten dort einen aufregenden und lehrreichen Vormittag. Bei strahlendem Sonnenschein wurden die Schüler herzlich von den Feuerwehrleuten empfangen. Mit großer Geduld und Begeisterung erklärten die Mitglieder der Feuerwehr die verschiedenen Einsatzfahrzeuge, Geräte und Schutzausrüstungen. Alles wurde kindgerecht und anschaulich präsentiert – zum Anfassen und Ausprobieren. Ein besonderer Höhepunkt für die Kinder war das Zielspritzen mit dem Feuerwehrschauch, bei dem sie selbst in die Rolle der kleinen Feuerwehrleute schlüpfen durften. Auch das Heben, Tragen und Ausprobieren einzelner Ausrüstungsgegenstände sorgte für große Begeisterung. Nach so viel Action freuten sich alle über eine wohlverdiente, köstliche Jause, die von der Feuerwehr liebevoll vorbereitet wurde. Die Kinder kehrten mit strahlenden Augen und vielen neuen Eindrücken in die Schule zurück – ein herzliches Dankeschön an das Team der Freiwilligen Feuerwehr Latschach für diesen spannenden und unvergesslichen Vormittag!

Obisk pri gasilcih

2. maja 2025 sta prvi in drugi razred ljudske šole Loče obiskala prostovoljno gasilsko društvo v Ločah. Ob čudovitem vreme-



Die Schüler der Volksschule Latschach gemeinsam mit dem Team der Freiwilligen Feuerwehr nach einem spannenden und lehrreichen Vormittag rund ums Thema Brandschutz und Einsatztechnik.

nu so gasilci otroke prijazno sprejeli in jim na zanimiv način predstavili svoje delo. Gasilci so otrokom razložili uporabo različnih naprav in opreme. Posebno doživetje je bilo ciljanje z gasilsko cevjo, kjer so se lahko otroci sami preizkusili. Izlet je bil poučen in zelo zabaven. Učenci so se navdušeni in polni novih vtisov vrnili v šolo. Iskrena hvala prostovoljnemu gasilskemu društvu Loče za čudovito dopoldne in okusno malico!

VS Latschach: Gemeinsam respektvoll – mit „respectful2gether@school“

Seit zwei Jahren läuft an der Volksschule Latschach das schulinterne Fortbildungsprojekt „respectful2gether@school“, das gezielt auf die Förderung eines respektvollen und wertschätzenden Umgangs im Schulalltag abzielt. Im Rahmen einer schulinternen Lehrerfortbildung nehmen alle Lehrkräfte regelmäßig an verschiedenen Modulen und Workshops teil, die wichtige soziale und pädagogische Kompetenzen stärken. Die Inhalte des Projektes wurden gemeinsam mit externen Experten erarbeitet und werden von unterschiedlichen Vortragenden aus den Bereichen Pädagogik, Kommunikation und Teamentwicklung begleitet. Schwerpunkte der Fortbildung sind unter anderem:

- Die Höflichkeits- und Grußkultur,
- der bewusste Umgang mit Entschuldigungen,
- sowie Maßnahmen zum Teambuilding innerhalb des Kollegiums.

Ein besonderer Höhepunkt war der jüngste Workshop im Dorfhotel Schönleiten in Oberaichwald, der bei strahlendem Wetter im Freien stattfand. In verschiedenen Teamaufgaben erlebte das Kollegium, wie gemeinsames Lösen von Herausforderungen den Zusammenhalt stärkt und das Vertrauen untereinander vertieft.

Das Projekt zeigt bereits spürbare Wirkung: Nicht nur im Lehrerzimmer, sondern auch unter den Schülern ist eine positive Veränderung in der gegenseitigen Umgangskultur erkennbar. Es wird mehr begrüßt, entschuldigt, unterstützt – ein respektvoller Umgang ist sichtbar gewachsen. Mit dem Projekt „respectful2gether@school“ zeigt die Volksschule Latschach eindrucksvoll, wie kontinuierliche Fortbildung zur professionellen Qualitätsentwicklung beiträgt – nicht nur in der Pädagogik, sondern auch im gelebten Miteinander – und somit das Schulklima auf allen Ebenen nachhaltig positiv beeinflusst.

Na ljudski šoli v Ločah že drugo leto uspešno poteka poseben šolski projekt „respectful2gether“, ki je namenjen spodbujanju



Ein symbolträchtiges Ergebnis des Projektes ist in der Aula der Schule zu sehen: Ein großer, bunter Regenbogen erinnert täglich an die Werte, die in der Schule gelebt werden sollen.

spoštljivega vedenja, dobre komunikacije in pozitivnih odnosov tako med učitelji kot učenci.

Gre za dolgoročen projekt, ki poteka v okviru notranjega izobraževanja učiteljskega tima in vključuje vrsto delavnic in modulov, ki jih vodijo različni zunanji strokovnjaki. V ospredju so teme, kot so

- kultura pozdravljanja in vljudnosti,
- kultura opravičevanja in prevzemanja odgovornosti,
- ter gradnja zaupanja in timskega duha v skupnosti.

Zadnja delavnica je potekala ob lepem vremenu v naravi, kjer so učitelji reševali različne naloge v skupinah – sodelovanje in skupno iskanje rešitev sta še dodatno povezala ekipo.

Zanimivo je, da se učinki projekta odražajo tudi pri učencih, kjer je opaziti več spoštovanja v vsakdanjih stikih, več prijaznosti in pripravljenosti na pomoč. Vidni simbol tega novega duha je tudi velika pisana mavrica, ki visi v avli šole – nastala je kot skupno sporočilo miru, spoštovanja in povezanosti.



SAT-TV Grabner GmbH

Inh.: Mathias Grabner Drauweg 26 | 9524 St. Magdalen

☎ 0664/422 03 90

✉ sat.tv.grabner@gmail.com

AWARD „ÖISS SCHULBAU OSCAR 2025“ für die VS Ledenitzen/Ljudska šola Ledince

Eine starke Delegation des Österreichischen Instituts für Schul- und Sportstättenbau besichtigte am 24. April 2025 unter anderen zwölf Bildungseinrichtungen in der Steiermark und Kärnten auch die Volksschule Ledenitzen.

Die insgesamt 32 Teilnehmer bewerteten im Rahmen ihrer Reise anonym, entschieden nach den Entscheidungskriterien Architektur, pädagogisches Konzept sowie subjektives Wohlfühlen und verliehen der Volksschule Ledenitzen den diesjährigen »ÖISS SCHULBAU OSCAR 2025«. Wir freuen uns und gratulieren herzlich.

24. aprila 2025 je obiskala delegacija instituta za šolska poslopja iz cele Avstrije tudi ledinško ljudsko šolo. Izsledok tega posebnega obiska je bil med drugim tudi podelitev OSCAR-ja za najbolj priljubljeno šolsko poslopje leta 2025. Veselimo se in iskreno čestitamo.



Mittelschule Finkenstein: Initiativen gegen Wiederbetätigung

Im Rahmen des Gedenkjahres „80 Jahre Befreiung vom Nationalsozialismus“ beschäftigten sich die vierten Klassen der Mittelschule Finkenstein im Unterrichtsfach „Geschichte und politische Bildung“ besonders intensiv mit den Ereignissen rund um den Zweiten Weltkrieg. Neben fundierter Aufarbeitung im Klassenzimmer wurden auch externe Fachleute eingeladen und eine Exkursion zur KZ-Gedenkstätte Mauthausen unternommen, um das Thema möglichst anschaulich und tiefgreifend zu vermitteln.

Ein zentrales Anliegen des Projekts war es, die Jugendlichen für die Gefahren der Wiederbetätigung zu sensibilisieren – ein Thema, das insbesondere in der heutigen Zeit wieder erschreckend an Relevanz gewonnen hat. Geschichtslehrerin Felicitas Sapetschnig berichtet: „Sowohl meine Schülerinnen und Schüler als auch ich selbst haben leider feststellen müssen, dass im öffentlichen Raum – etwa an Bahnhöfen oder auf Gebäuden – immer häufiger Hakenkreuze und ähnliche Symbole zu sehen sind. Auch Parolen wie ‚Ausländer raus‘ begegnen uns zunehmend schamlos.“

Diese beunruhigenden Beobachtungen nahmen Frau Sapetschnig und ihre Klassen zum Anlass, ein Schulprojekt ins Leben zu rufen, das weit über den Lehrplan hinausreicht. Das Ergebnis ist ein eindrucksvolles Buch mit dem Titel „Mühlberg“, das sich auf eindringliche Weise mit dem Thema Wiederbetätigung auseinandersetzt. Die Geschichte stammt von Anastasiia



Die Autorinnen des Buches „Mühlberg“: Anastasiia Korobkina (r.) und Lotte Offtermatt (l.) mit ihrer Geschichtslehrerin Felicitas Sapetschnig (mitte).

Korobkina und Lotte Offtermatt, die gemeinsam sowohl den Text verfasst als auch die Illustrationen gestaltet haben. Im Mittelpunkt des Buches steht Herr Adler, ein mittlerweile 85-jähriger ehemaliger KZ-Häftling, der in seinem Heimatort Mühlberg Jahre nach Kriegsende erneut mit dem Erstarken nationalsozialistischer Gedanken und Symbole konfrontiert wird. Wie er auf diese Entwicklungen reagiert, und welche Wendungen die Geschichte nimmt, wird in „Mühlberg“ literarisch eindrucksvoll erzählt.

Interessierte können sich für ein Exemplar des Buches direkt per E-Mail an die Direktion der Mittelschule Finkenstein wenden (direktion@ms-finkenstein.ksn.at).

Frühlingskonzert der Trachtenkapelle Finkenstein – Faaker See

Unter dem Titel „It's Showtime“ veranstaltete die Trachtenkapelle Finkenstein – Faaker See ein Frühlingskonzert im Kulturhaus Latschach. Die Bläserklasse Finkenstein hatte die Gelegenheit bei diesem besonderen Konzert mitzuwirken. Sie präsentierten ihre bisher erlernten Stücke und weckten damit großes Interesse bei den Zuhörern. Es freut uns als Musikschule umso mehr, dass die Schüler der Bläserklasse mit so viel Eifer und Freude bei den Aktivitäten mitwirken. Ein großes Dankeschön an Petar Hegeduš und Martin Jessernig, die die Kinder stets tatkräftig unterstützen.



Die Bläserklasse Finkenstein begeisterte das Publikum beim Frühlingskonzert der Trachtenkapelle Finkenstein – Faaker See.

AVISO!

Schulschlussfest der Musikschule Dreiländereck am Mittwoch, den 02. Juli 2025 um 17.00 Uhr im Kulturhaus Latschach!

Abschied in den Ruhestand: Danke, Walter Schneider!

Die Musikschule Dreiländereck bedankt sich herzlich bei Walter Schneider für seine langjährige und engagierte Tätigkeit als Klavierlehrer am Standort Finkenstein. Generationen von Schülern hat er mit seiner fachlichen Kompetenz, Geduld und Leidenschaft für Musik begleitet und geprägt. Für seinen wohlverdienten Ruhestand wünschen wir ihm von Herzen alles Gute, Gesundheit und viele erfüllende Momente!



Klavierpädagoge Walter Schneider gemeinsam mit einigen seiner Schülerinnen und Schüler.

Angebote und Anmeldung

Angebote: Akkordeon, Gitarre, Chor, E-Gitarre, Hackbrett, Klarinette, Saxofon, Trompete, Klavier, Querflöte, Blockflöte, Schlagwerk, Violine, Violoncello, Tiefes Blech, Gesang, elementares Musizieren (EM), Gruppenstimmführung

Kostenlose Zusatzangebote, wenn ein Hauptfach besucht wird: Musikalisches 1x1, Musikkunde 1, Musikkunde 2, Elementares Musizieren (EM), Projektorchester, Band, verschiedene Ensembles, Chorwerkstatt

Singst du gerne, dann schau bei uns im Chor vorbei – Einstieg jederzeit möglich!

Dienstag, 15:00 Uhr Musikschule Finkenstein, Dienstag, 17:00 Uhr, Musikschule Arnoldstein, Mittwoch, 15:00 Uhr, Musikschule Feistritz an der Gail

Onlineanmeldungen sind bei uns jederzeit unter www.musikschule.ktn.gv.at oder direkt per E-Mail dreilaendereck@musikschule.at möglich.

Für **telefonische Auskünfte** steht Ihnen unsere Direktorin Julia Plozner unter 0664 4495692 sowie Dir. Stv. Silke Sablatnig 0650 3491817 zur Verfügung.

Vielleicht habt ihr Lust das eine oder andere Instrument auszuprobieren? Schnupperstunden sind bei uns gerne möglich. Meldet euch direkt telefonisch (0664 4495692) bei Julia Plozner oder per E-Mail (dreilaendereck@musikschule.at). Besucht uns auch auf unserer Facebook (Musikschule Dreiländereck) und auf Instagram (#musikschuledreilaendereck).



VILLACHER
Saubermacher

Sie möchten entsorgen? Behälter & Container mieten

Ob Entrümpelung, Hausbau, Renovierungs- oder Sanierungsarbeiten – jetzt Behälter und Baustellen-Container nach Wunsch bestellen.

Kundenservice VILLACHER Saubermacher
Drauwinkelstraße 2 | 9500 Villach
Mo–Do: 7:30–16:30 Uhr, Fr. 7:30–15:00 Uhr



T: 04242 58 20 99 | villacher-saubermacher.at

**GLASEREI
PRESCHERN**

Expressreparaturen • Kunstverglasungen
Neuverglasungen • Bilderrahmen • Spiegel

Eichenweg 13
A-9581 Ledenitzen
Tel. +43(0)4254/2104

e-mail: office@glaspreschern.at
www.glaspreschern.at
ATU 48453506

Patrizia und „Irokk“ glänzten bei der Weltmeisterschaft in Griechenland

Mit großem Stolz kehrte Patrizia Gsodam aus St. Stefan/Finkenstein gemeinsam mit ihrem belgischen Schäferhund „Irokk“ von der diesjährigen Weltmeisterschaft der FMBB (Fédération Mondiale du Berger Belge) aus Karpenisi (Griechenland) zurück. In der Sparte IGP 3, der Königsklasse im Hundesport, erreichte das Team als AT 2 einen herausragenden 12. Platz unter über 100 Startern aus aller Welt – und das bereits zum zweiten Mal in Folge als bestes österreichisches Team im Finale. Nach einer 3.500 Kilometer langen Autofahrt quer durch Europa stellten sich die österreichische Vertreterin erneut der internationalen Elite in den Disziplinen Agility, Mondioring, Obedience und IGP 3. Letztere umfasst die anspruchsvollen Teilbereiche Fährtenarbeit, Unterordnung und Sportschutz – ein wahres Gesamt-kunstwerk der Teamarbeit zwischen Mensch und Hund. „Unsere Hunde sind keine Kampfmaschinen, sondern wertvolle Familienmitglieder, mit denen wir über Jahre hinweg mit Geduld, Konsequenz und Liebe trainieren“, betont Patrizia Gsodam, die seit Jahren mit Herzblut für den Hundesport brennt.

Ein besonderer Dank gilt ihren Arbeitgebern Gabi und Ludwig Graber, die ihr für diesen sportlichen Höhepunkt den Rücken stützten – ebenso wie den heimischen Landwirten, die großzügig ihre Flächen für das Fährtentraining zur Verfügung stellten. Ohne diese Unterstützung wäre eine solch professionelle Vorbereitung nicht möglich gewesen.

Der großartige Erfolg bei der FMBB 2025 ist nicht nur eine sportliche Auszeichnung, sondern ein starkes Signal für den österreichischen Hundesport – und ein Beispiel für das, was durch Hingabe, Vertrauen und ein starkes Team möglich ist.



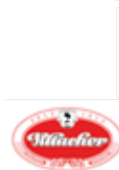
Ein starkes Team - Patrizia Gsodam mit ihrem belgischen Schäferhund „Irokk“.

Jahreskirchtag
St. Job/Sigmontitsch
03. bis 05.08.2024

Samstag 02.08.2025
2. Markus Mertel Gedenkturnier
Beginn 13:00 Uhr | Mit anschließender Siegerehrung und Aftershow-Party im Partyzelt der Burschenschaft St. Job/Sigmontitsch.
Kleinfeldturnier 5+1 Nenngeld € 40,-
Anmeldung bis 31.07.2025 0650/7300014

Sonntag 03.08.2025
Kirchtagsspezialitäten vom Gasthaus Pranger
08:30 Uhr Heilige Messe in der Kirche St. Job
10:00 Uhr Frühschoppen mit dem „Agaton-Trio“

Montag 04.08.2025 Nachkirchtag
Preiskegeln von 31.07.2025. bis 04.08.2025 mit Tageswertung










SV St. Job/Sigmontitsch ZVR 409983072 Der Veranstalter behält sich Änderungen vor.

Alles Gute zum 70er, liebe Angela!

Der Sportverein Sankt Job/Sigmontitsch gratuliert von ganzem Herzen seiner lieben Wirtin Angela Mertel vom Gasthaus Pranger zum 70. Geburtstag! Seit Jahrzehnten bist du nicht nur Gastgeberin, sondern auch eine treue Seele, die den Verein stets unterstützt, begleitet und mit offenen Armen empfängt. Dein Gasthaus war und ist ein Ort des Zusammenkommens, der Geselligkeit und der Freundschaft – und das vor allem dank deiner Herzlichkeit, Verlässlichkeit und deines unermüdlichen Einsatzes. Die Mitglieder und Funktionäre des SV Sankt Job/Sigmontitsch hoffen auf noch viele gemeinsame Jahre mit dir – mit unterhaltsamen Gesprächen, fröhlichen Runden und deiner unvergleichlichen Gastfreundschaft. Danke, dass du immer für uns da bist. Alles Gute, viel Gesundheit und Freude für dein neues Lebensjahr!



vorne von links: Sportreferent VM. Christian Oschounig, Markus Wohlmuth, Angela Mertel, Obmann-Stv. Gerald Kargl und Obmann Bernhard Perchtold.

hinten von links: Alexander Perchtold, Eismeister Michael Oschounig, Florian Isepp, Andreas Dermutz und Almgemeinschaftsobmann Manuel Gastl.

Rekordbeteiligung bei den Kärntner Karate-Meisterschaften in Villach

Am 10. Mai 2025 fanden in der Mittelschule Villach-Lind die Kärntner Nachwuchsmeisterschaften sowie die Landesmeisterschaften des Landesverbandes Karate Kärnten statt. Mit insgesamt 111 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus sieben Vereinen wurde ein neuer Rekord aufgestellt – so viele Karatekas wie noch nie zuvor nahmen an einer Landesmeisterschaft in Kärnten teil.

Der Karateclub Villach-Finkenstein, der in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen feiert, war als austragender Verein mit einer großen Delegation vertreten und konnte auch sportlich beachtliche Erfolge erzielen. Am Ende des Wettkampftages standen drei Gold-, vier Silber- und acht Bronzemedailien auf dem Konto des Vereins. Diese eindrucksvolle Bilanz ist das Ergebnis intensiver Trainingsarbeit, großer Disziplin und gelebtem Teamgeist. Die Vereinsleitung gratuliert allen Medaillengewinnerinnen und -gewinnern herzlich – sie haben die Jubiläumssaison mit großartigen Leistungen bereichert.

Der Landesverband Karate Kärnten bedankt sich bei allen teilnehmenden Vereinen, Kampfrichterinnen und Kampfrichtern sowie den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für den reibungslosen Ablauf und eine faire, spannende Veranstaltung. Ein besonderer Dank gilt der Stadt Villach, die mit der Mittelschule Villach-Lind eine ausgezeichnete Austragungsstätte zur Verfügung stellte.

Auch außerhalb Kärntens war der KC Villach-Finkenstein erfolgreich: Bei den Styrian Open 2025 konnten sich unsere



Teilnehmerinnen und Teilnehmer des KC Villach-Finkenstein bei der Landesmeisterschaft in Villach-Lind.

Nachwuchsatleten unter rund 140 Teilnehmern eindrucksvoll behaupten. Gabriel Kofler erreichte den zweiten Platz in der Kategorie Kumite bis 78 Kilogramm, Marco Umele sicherte sich ebenfalls den zweiten Platz in der Klasse bis 98 Kilogramm.

Bleiben Sie dran – aktuelle Informationen, Veranstaltungshinweise und Einblicke in den Vereinsalltag des KC Villach-Finkenstein finden Sie laufend auf unseren Social-Media-Kanälen unter Facebook (KC Villach-Finkenstein) und Instagram (@kcVillachFinkenstein). Weitere Details zum Verein sowie Kontaktmöglichkeiten gibt es auch online unter www.kc-villach-finkenstein.at oder telefonisch unter 0676 7832617.



75

JAHRE

5

Jahre Garantie¹
auf alle Modelle



Großes
Jubiläum,
kleine Preise.

Auch als Automatik und
sportlicher FR erhältlich.

Leon Kombi
ab € 19.900,-²

1) 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. 2) Unverbindl. empf., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. und NoVA. Im Angebotspreis bereits berücksichtigt: € 1.500,- Finanzierungs- und € 500,- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer KASKO über die Porsche Bank Versicherung, € 1.000,- Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service- oder Wartungsproduktes über die Porsche Bank. Für Privatkunden, Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50 % vom Kaufpreis, gültig bis 31.12.2025 (Antrags-/Kaufvertragsdatum). Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. USt. und NoVA. Verbrauch: 0,4-6,6 l/100 km. CO₂-Emission: 9-149 g/km. Symbolfoto. Stand 04/2025.

drive Wiegele

BEWEGT SEIT 1886

9500 Villach
Handwerksstraße 20
Tel. +43 4242 34502-0
www.wiegele.at

10 Jahre K+P Küchen und Wohndesign: Ein Jubiläum, das verbindet



Von links: Martin Klammer (GL), Walter Preiml (GF), Dominik Pirker, Ing. Gisela Karl-Warmuth, Markus Karisch und Dietmar Obergrießnig

Seit einem Jahrzehnt steht K+P Küchen und Wohndesign in Villach für maßgeschneiderte Wohnlösungen, persönliche Beratung und höchste Qualität. Was 2015 mit einer klaren Vision begann, hat sich zu einem etablierten Unternehmen entwickelt, das weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt ist.

Ein starkes Team als Herzstück

Hinter dem Erfolg von K+P stehen nicht nur die Gründer Martin Klammer und Walter Preiml, sondern vor allem ein engagiertes Team. Viele der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind seit den Anfängen dabei und haben das Unternehmen mit aufgebaut. Ihre Leidenschaft und ihr Einsatz sind das Fundament, auf dem K+P gewachsen ist.

„Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Herzstück unseres Unternehmens. Ihre Erfahrung und ihr Engagement machen den Unterschied“, betont Walter Preiml.

K+P bietet ein umfassendes Sortiment, das von Küchen über Wohn- und Schlafzimmersmöbel bis hin zu Badezimmersausstattungen reicht. Besonderer Wert wird auf individuelle Planung und persönliche Beratung gelegt, um Wohnträume Wirklichkeit werden zu lassen.

Ein Dankeschön an die Region

Zum Jubiläum bedankt sich K+P bei allen Kundinnen und Kunden, Partnerinnen und Partnern sowie langjährigen Wegbegleitern.

„Es erfüllt uns mit Stolz, dass wir so viele Menschen bei der Verwirklichung ihres Wohntraums begleiten durften. Die vielen Weiterempfehlungen zeigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, so Martin Klammer.

Als besonderes Dankeschön gibt es anlässlich des 10-Jahre-Jubiläums **–20 % auf la-gernde Gartenmöbel** (solange der Vorrat reicht).

Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Website: www.kp-design.at



KLAMMER & PREIML

K+P Küchen und Wohndesign GmbH

Heidenfeldstraße 35

9500 Villach

www.kp-design.at